# Letzte Telegramme.

**Karlsruhe**, 21. Okt. Der Kaiser traf heute vormittag um 10 Uhr hier ein und wurde auf dem Bahnhofe von dem Großherzog, sowie den Prinzen Max und Karl von Baden empfangen. Der Kaiser und der Großherzog umarmten und küßten sich wiederholt. Die Monarchen fuhren sodann vom Bahnhof nach dem Schlosse.

**Wildparkstation**, 21. Okt. Die Kaiserin ist mit den drei ältesten Prinzen heute früh 8 Uhr 10 Min. hier eingetroffen.

**Hamburg**, 21. Okt. Nach einer Mittheilung der „Hamb. Nachr." hat Fürst Bismarck an den Militärinvaliden-, Veteranen- und Militäranwärterverein von Berlin und Umgegend die Mittheilung gelangen lassen, daß er die im April d. J. erfolgte Wahl zum Ehrenmitgliede als nicht giltig ansehe, da ihm mitgetheilt worden sei, daß die von dem Vorsitzenden des Vereins, Bredow, geleitete Zeitschrift „Revue" unter ihrem unverfänglichen Titel — sozialistische Tendenzen verfolge und deshalb in der ganzen Armee verboten sei. Das ihm angebotene Ehrenpräsidium hatte Fürst Bismarck gleich abgelehnt.

**Frankfurt a/M.**, 21. Okt. Die Senckendorff'sche Naturforschende Gesellschaft hat Prof. Virchow, der ihr seit dem 23. Okt. 1847 als korrespondirendes Mitglied angehörte, zum korrespondirenden Ehrenmitgliede erwählt.

**Algier**, 20. Okt. In Mustapha wurden 6 Arbeiter unter den Trümmern eines einstürzenden Hauses verschüttet. Bisher wurde ein einziger, schrecklich verstümmelt, aus den Trümmern hervorgezogen.

**Madrid**, 21. Okt. Ein Cyclon verwüstete die zur Gruppe der Philippinen gehörende Insel Leyteg und verursachte erhebliche Verluste an Menschenleben; auch der Sachschaden ist bedeutend.

**London**, 20. Okt. In seiner Antwort auf die Denkschrift der City-Kaufleute hinsichtlich der freien Silberwährung in Indien, erklärt der Schatzkanzler Hicks Beach, in den Blättern werde in kurzer Zeit ein erschöpfender Bericht über die von den amerikanischen Kommissären zur Währungsfrage unterbreiteten Vorschläge und über die Stellungnahme der britischen Regierung in dieser Angelegenheit veröffentlicht werden.

**London**, 21. Okt. Nach einer Meldung der „Times" hat Hamilton Lang den Posten als Generaldirektor der Ottomanbank in Konstantinopel als Nachfolger von Edgar Vincent angenommen.

**Manchester**, 20. Okt. In der heutigen Sitzung des Stadtrathes erstattete die Abordnung, welche zum Besuche technischer Schulen und Fabriken nach Deutschland und Oesterreich gesandt war, Bericht über die Ergebnisse ihrer Reise. Die Mitglieder der Abordnung äußerten sich dahin, die britische Arbeiterbevölkerung sei im Vergleich mit den intelligenten Handwerkern in Deutschland als halbwild zu bezeichnen; sie hätten in Deutschland Dynamomaschinen gesehen, die viele der in England hergestellten Maschinen bei weitem überträfen, und es bestehe kein Zweifel mehr, daß England in seinem internationalen Handel mit Maschinen rapide zurückgehe.

**Fort Lockhart**, 20. Okt. [Meldung des „Reuter'schen Bureaus."] Die Division des Generals Biggs erstürmte heute die Dargai-Spitze, die von Tausenden von Orakzais und Afridis gehalten wurde. Die Stellung war eine hervorragend starke, da die Spitze rings von abschüssigen Felsen umgeben ist. Nach längerem Geschützfeuer nahmen die Gurkhas und Hochländer die Stellung im Sturm. Die Anstürmenden wurden, soweit sie im Gelände keine Deckung fanden, in ein verzichtendes Feuer genommen. Man befürchtet, daß die Verluste auf britischer Seite ernste sind.

**Prätoria**, 20. Okt. (Meldung der „Agence Havas.") Der Volksraad nahm einen Antrag an, in dem die Regierung aufgefordert wird, eine Gesetzesvorlage einzubringen, durch die die Minen-Gesellschaften verpflichtet werden, in ihren Büchern die allen von ihnen beschäftigten Weißen gezahlten Löhne und Gehälter genau anzugeben.

**Kapstadt**, 20. Okt. (Meldung des „Reuter'schen Bureaus.") Der erste Eisenbahnzug aus Bulawayo ist gestern abend hier eingetroffen.

# Handel, Gewerbe und Verkehr.

— In der heutigen Generalversammlung der Hildebrandschen Mühlenwerke zu Böllberg, welche nach „Stadt Hamburg" einberufen war, gedachte zunächst der Vorsitzende, Herr Bankdirektor G. Böttcher-Halle, mit ehrenden Worten des durch den Tod ausgeschiedenen Aufsichtsrathsmitglieds, Herrn Kaufmann Klinkhardt, dessen seltene Pflichttreue und peinlichste Gewissenhaftigkeit besonders hervorhebend. Die Präsenzliste ergab die Anwesenheit von 721 Stimmen mit 721 Aktien. Anschliessend an den Geschäftsbericht, welcher die Vertheilung einer Gesammtdividende von 11½ Proz. vorschlägt, gab der Vorsitzende davon Kenntnis dass die Mühlenwerke auf der Leipziger Industrie-Ausstellung mit der Goldenen Medaille bedacht worden. Damit sei wohl am besten der Bewe's für die guten Leistungen des Etablissements erbracht und auch am besten die unangemessenen, gemeinen Angriffe eines Theiles der Presse widerlegt. Dem Dekcrederefonds sind diesmal nur 10.000 M. zugeführt, weil der Vorstand angesichts des guten Geschäftsganges damit auskommen zu können glaubt. Wie jedes Jahr ist auch diesmal der Arbeiter mit 5000 M. Gratifikationen gedacht. — Die Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrathes geschah einstimmig, ebenso die durch Zettel erfolgte Wiederwahl der statutgemäss ausscheidenden Aufsichtsrathsmitglieder Rittergutsbesitzer M. Beyer-Wormlage i. d. Lausitz und Kaufmann A. Hesse-Berlin. In der Ersatzwahl für den verstorbenen Kaufmann Klinkhardt, dessen Wahlperiode erst 1899 abgelaufen wäre, wird einstimmig Herr Kaufmann Liebau-Halle gewählt. Die Auszahlung der Dividende erfolgt, wie der Vorsitzende auf Anfrage bemerkte, statutgemäss im Januar n. J., da die Direktion die Gelder zum Baareinkauf im Herbst und Winter benöthigt.

Magdeburg, 21. Okt. [Telegr.] Die internationale Vereinigung für Zuckerstatistik schätzt die Zuckererzeugung 1897/98 in Deutschland auf 1,790,000, in Oesterreich auf 822,000, in Frankreich auf 753,000 Tonnen.

— Zuckerindustrie. Das Kartell der österreichisch-ungarischen Zuckerraffineure erhöhte den Preis der Raffinade von 35½ auf 36 fl. und gab 5 Proz. des Kontingents frei zum Verkauf pro November.

— Bazar-Aktiengesellschaft. Vom Aufsichtsrath wurde die vorläufige Gewinnberechnung für die verflossenen sechs Monate (April bis September 1897) des 27. Geschäftsjahres geprüft. Das Ergebniss ist ein befriedigendes und der Ueberschuss ein dem Vorjahre nahezu gleichkommender. Nachdem das ganze Aktienkapital amortisirt ist, werden die Gemeinscheinhaber als Alleinbesitzer des Unternehmens eine wesentlich höhere Dividende als bisher erhalten.

— Der Betriebsüberschuss des Essener Bergwerkvereins König Wilhelm betrug im September 151,187 M. gegen 155,693 M. im August 1897 und 118,581 M. im September 1896.

— Salzbergwerk Neustassfurt. Für den Oktober wird wieder eine Ausbeute von 150 M. auf jeden Kux vertheilt.

— Die Badische Gesellschaft für Zuckerfabrikation Waghäusel erzielte nach der Frkf. Ztg. einen Nettogewinn von 161,050 M. (im Vorjahr 445,289 M.), wodurch die Unterbilanz auf 225,406 M. ermässigt wird.

— Die Dividende der Maschinenbau-Gesellschaft Schwartzkopff wird auf 10 Proz. (Vorjahr 12) geschätzt.

New York, 20. Okt. Weizen eröffnete schwach zu etwas niedrigeren Preisen, da der sehr nothwendige Regen in Argentinien jetzt eingetreten ist, sowie infolge matter Kauflust. Im weiteren Verlaufe war auf reichliche Deckungen der Baissiers und besserer Kabelmeldungen ein fortwährendes Steigen zu verzeichnen. Schluss fest. — Mais verlief auf Deckungen in fester Haltung. Schluss fest.

New York, 20. Okt. Berichtigung: Mais Dez. 30¾.

Chicago, 20. Okt. Weizen schwächte sich nach Eröffnung infolge günstigen Regenwetters in Argentinien etwas ab; erholte sich aber im späteren Verlaufe auf bessere Kabelmeldungen und Käufe für festländische Rechnung. Schluss fest. — Mais Anfangs schwächer infolge grosser Ankünfte, später trat auf reichliche Käufe und besserer Nachfrage für den Export eine Erholung ein. Schluss fest.

— Silber zog weiter im Preise an: Hamburg, 20. Okt. 81,00 Br., 80,50 G. — London, 20. Okt. Silber 27⅜. — New York 59¼ (nach 58¾).

## Antworten auf Zuschriften.

Abonnent. Sie sind im Irrthum. Das Verfahren der betr. Firmen hinsichtlich der Schlussnoten ist durchaus korrekt.

Die Red.

## Zucker.

Magdeburg, 21. Okt. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. 88 proz. Rend. 9,20—9,30. Nachprodukte excl. 75 proz. Rend. 6,90—7,50. Ruhig. Brodraffinade I. 23,25. Brodraffinade II. 23,00. Gem. Brodraffinade mit Fass —,—. Gem. Melis I., mit Fass 22,25. Still. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Oktober 8,55 Gd., 8,57½ Br., pr. November 8,52½ Gd., 8,55 Br., pr. Dezember 8,62½ Gd., 8,65 Br., pr. Januar-März 8,82½ Gd., 8,85 Br., pr. April-Mai 9,00 Gd., 9,05 Br. Stetig.

Hamburg, 21. Okt. (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker. I. Produkt, Basis 88% Rendement neue Usance, frei an Bord, Hamburg per Okt. 8,50, per November 8,52½, per Dez. 8,62½, per Januar 8,72½, per März 8,90, per Mai 9,05. Stetig.

## Getreide.

Neuss, a/Rh. 18. Oktober. (Original-Wochenbericht von Jonas Hoffmann.) Weizen, Roggen, Gerste und Mais sind unverändert. Hafer ist besser. Weizenmehl in besserer Frage und preishaltend. Weizenkleie wie zuletzt. Tagespreise: Weizen 184—196 M. Roggen bis 138 M. Hafer bis 130 M. die 1000 kg. Weizenmehl Nr. 000 ohne Sack bis 25,75 M. die 100 kg. Weizenkleie ohne Sack bis 4,15 M. die 50 kg.

* Danzig, 19. Okt. Weizen loco fläu, Umsatz 150 Tonnen, do. inländ. hochb. u. weiss 180—185, do. inländ. hellb. 175—178, do. Transit hochb. und weiss 147, do. hellb. 140,00 do. Termin zu freiem Verkehr per März —,—, do. Transit per März —,—. Regulirungspreis zu freiem Verkehr —,—. Roggen loco unveränd., do. inländ. 128,00, do. russ u. polnisch zum Transit 92,00 do. Termin per März —,—, do. Termin Transit per März —,—. do. Regulirungspreis zum freien Verkehr —. Gerste grosse (660—750 Gramm) 120—129. Gerste kleine (625—600 Gramm) 115—118, Hafer inländ. 133 bis 138.

* Königsberg, 19. Okt. Weizen ruhig, Roggen matt, per 2000 Pfd. Zollgewicht 127. Gerste unveräud., Hafer tläge, do. loco per 2000 Pfd. Zollgewicht 135,00.

* Hull, 19. Okt. Weizen ½ sh. höher.

* Liverpool, 19 Okt. Weizen 1 d. niedriger, Mehl geschäftslos, Preise unverändert.

* Antwerpen 19 Okt. Weizen weichend, Roggen ruhig, Hafer behauptet, Gerste behauptet.

* London, 20 Okt. (W. B.) Getreide-Terminhandel. Weizen No 1, Northern Spring, per Dez. 7 sh. 5⅛ d. K., per März 7 sh. 7 d. K. per Juni 7 sh. 4⅝ d. K.

* Petersburg, 19 Okt. Weizen loco 11,25. Roggen loco 6,40. Hafer loco 4,10.

## Spiritus.

* Nordhausen, 20. Okt. (Privatnotirung.) Branntwein 45 Vol. % für 100 kg. ohne Fass ab Brennerei 63,00—65,00 M., desgl. 40 Vol. % 57,00—59,00 M.

* Hamburg, 20. Okt. Spiritus fest, per Okt.-Nov. 20⅝ Br., per Nov.-Dez. 20½ Br., per Dez.-Jan. 20½ Br., per Jan.-Febr. 20½ Br.

* Stettin, 20 Okt Spiritus loco 70 M. Konsumsteuer 42,20 M. bez.

* Breslau, 20. Okt Spiritus per 100 l 100% excl. 50 M Verbrauchsabgabe per Okt. 61,80 Br., do. 70 M. Verbrauchsabgabe per Okt 42,30 Br.

* Paris, 20 Okt. (Schlussbericht) Spiritus behauptet, per Okt 40, per Nov. 39½, per Nov.-Dez. 39½, per Jan.-April 39½.

## Oelsaaten, Oele, Fettwaaren.

* Bremen, 20. Okt. Schmalz Ruhig. Wilcox 25½ Pfg., Armour shield 25½ Pfg. Cudahy 27 Pfg Choice Grocery 27 Pfg., White label 27 Pfg., Fairbanks — Pfg. Speck Ruhig. Short clear middling loco —.

* Köln, 20 Okt. Rüböl loco per Okt. 62,00. —,—.

* Paris. 20. Okt. (Schlussbericht. Rüböl behauptet, per Okt. 58¾, per Nov. 58¾, per Nov.-Dez. 59, per Jan.-April. 59½.

* Antwerpen, 20 Okt. Schmalz per Okt 55½, Margarine ruhig.

* Amsterdam, 20. Okt Rüböl loco 29½, do. Nov.-Dez 29¼, Mai 29½.

## Wolle. Baumwolle.

* Leipzig, 20 Okt. Kammzug-Terminhandel. Ia-Plata. Grundmuster B., per Nov 3,22½ M., per Dez. 3,22½ M, per Jan. 3,17½ M, per Febr. 3,17½ M., per März 3,17½ M, per April 3,17½ M., per Mai 3,15 M., per Juni 3,15 M., per Juli 3,15 M, per Sept. —,— M., per Okt 3,22½ M. Umsatz: —,— kg. Ruhig.

* Bremen, 20 Okt. Baumwolle Weichend. Upland middl. loco 34½ Pfg

* Liverpool, 20 Okt Nachm 12 Uhr 50 Minuten. Baumwolle. Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B. Amerikaner ruhig, Ostindische träge.

Middl amerikan Lieferungen: Ruhig. Okt.-Nov. 32 64/64 Käuferpreis, Dez.-Jan 32 32/64 do., Febr.-März 32 31/64—32 32/64 Werth, April-Mai 32 32/64 — d. Verkäuferpreis.

* Liverpool, 20 Okt. Nachm 4 Uhr 15 Minuten. Baumwolle. Umsatz 10,000 B., davon für Spekulation und Export 500 B Willig.

Middl. amerik Lieferungen: Ruhig. Okt.-Nov. 32 32/64—32 34/64 Käuferpreis Nov.-Dez. 32 32/64 do., Dez.-Jan. 32 32/64—32 34/64 do., Jan.-Febr. 32 32/64—32 34/64 do., Febr.-März 32 32/64 do., März-April 32 32/64 Verkäuferpreis April-Mai 32 32/64 do., Mai-Juni 32 32/64 do., Juni-Juli 32 32/64—32 34/64 Käuferpreis Juli-Aug. 32 34/64—32 32/64 d. do.

## Metalle.

* Amsterdam 20 Okt Banca zinn 37¾.

* London, 20. Okt Chili-Kupfer 48 3/16, per 3 Monate 48 9/16.

* London 20 Okt. (Telegramm.) Blei span. 18 9/16 Lstrl., engl. 13¾ Lstrl., Zinn 63 1/16 Lstrl. Zink 17¾ Lstrl. Antimon.

* Glasgow, 20. Okt. Vorm. 11 U. 5 M. Roheisen. Mixed numbers warrants 44 sh. 11½ d. Stetig.

* Glasgow, 20. Okt (Schluss) Roheisen. Mixed numbers warrants 45 sh. 1½ d.

* New York, 19. Okt Zinn 13,80 Doll. Kupfer 11,25.

## Berliner Börse vom 21. Oktober.

(Fernsprechdienst der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Lustlosigkeit an den gestrigen Abendbörsen, die zeitweise Verstimmung an den westlichen Börsen und die fortgesetzt matte Haltung Wiens trugen zum ohnehin keine Anregung bietenden Verkehr an der heutigen Börse dazu bei, dass das Geschäft in der Hälfte der ersten Börsenstunde sich sehr schleppend entwickelte. Nur in Hüttenaktien und theilweise Kohlenaktien trat eine lebhaftere Bewegung ein, die hauptsächlich mit Deckungen der Tagesspekulation zusammenhängt. Im Bankenmarkte waren die Umsätze mässig, doch die Kurse behauptet. Im Eisenbahnaktienmarkte waren östliche Getreidebahnen matt, angeblich auf unbefriedigende Verkehrsverhältnisse. Schweizerische Bahnen ungleichmässig, nur Ostbahn erholt, Franzosen mässig besser, italienische kräftig erholt auf Besserung italienischer Rente und auf die nachträgliche Meldung, dass der Handelsminister Boucher erklärte, dass die Besprechungen über das wünschenswerthe handelspolitische Abkommen mit Italien fortdauere, um dasselbe in die Wege zu leiten. Canada-Pacific fest. Packetfahrt in zweiter Börsenstunde anziehend 2 Proz. besser auf Deckungen. Auf den übrigen Gebieten sehr still, Italiener gebessert, Bahnen stetig, Türkenlose schwach, Trust-Dynamit behauptet.

Offizielle Notirung. Spiritus: 50er 62,10 M. Umsatz 15,000 Liter. 70er 42,30 M. Umsatz 70,000 Liter.

## Kursnotirungen

vom 21. Okt. 2½ Uhr nachm.

### Bahnknoten.

| | |
|---|---|
| Englische Banknoten | 20,336 |
| Französische Noten | 80,8⅝ bz |
| Italienische | 78,60bB |
| Oesterreichische 100 fl | 169,85bz |
| Russische 100 R. | 216 60bz |
| Schweizer 100 F. | 80,55bz |

### Deutsche Fonds- u. Staatspap.

| | | |
|---|---|---|
| Deutsche Reichs-Anl | 3½ | 102,75G |
| do. do. | 3 | 96 90G |
| Preuss. Cons. Anleihe | 3½ | 102,90B |
| do. do. | 3 | 97,60bz |
| Staats-Schuldscheine | 3½ | 100,00B |
| Hallesche Stadt-Anl | 3½ | — — |
| Landsch. Centr. Pfbr | 3½ | 100,50bz |
| do. do. | 3 | 92,60bz |

### Ausländische Fonds.

| | | |
|---|---|---|
| Buen.-Ayr.-G.-A. 1000 | — | 41,50bz |
| Chinesische Anleihe | 5½ | 105,25G |
| do. do. 1896 | 5 | — — |
| Italienische Rente | 4 | 92,80bz |
| Lissb St.-Anl. 86, 1. u. II | 4 | 65,9.G |
| Mex. Anl. 1000 u. 500 | 6 | 95,50G |
| do. do. (1890) | 5 | 95,50G |
| do. St.-Eisenb.-Obl. | 6 | 89,75G |
| Oesterr. Gold-Rente | 4 | 104,60B |
| do. Papier-Rente | 4⅛ | — — |
| do. Silber-Rente | 4⅛ | 102,25B |
| Port. Staats-Anl. 86-89 | fre. Z. | 33,25bzB |
| Röm. St.-Anl. II.-VIII. | 4 | 53,90bz |
| Rumän. fund. | 5 | 103,10bz |
| do. amort. | 5 | 101,70bz |
| do. do. 1891 | 4 | 91,8 bz |
| Russ. kons. A. 1889 (8cm) | 4 | 102,90bz |
| do. Gold-Anl. v. 1891 | 3½ | — — |
| do. kons. Eisenb.-Anl. | 4 | 103,35bz |
| do. do. 5er | 4 | — — |
| Serbische Gold-Pfdbr | 5 | 92,40bz |
| do. Rente 1884 | 5 | 64,40bz |
| Ungar. Goldrente 1000 | 4 | 103,40bzB |
| do. do. 500 | 4 | 103,40bzB |
| do. do. 100 | 4 | 103,60G |
| do. K.-U.-A. 89. 1000 | 4½ | 103,60G |

### Eisenbahn-Stamm-Aktien.

| | | |
|---|---|---|
| Dortmund-Gronau E. | 6½ | 184,60bz |
| Lübeck-Büchen | 5⅝ | 156,25bz |
| Mainz-Ludwigshafen | 5,4 | — — |
| Marienburg-Mlawkaw | 3⅜ | 80,60bz |
| Ostpreuss. Südbahn | 3⅜ | 96,75bz |
| Ital. Mittelmeerbahn | 5 | 98,25bz |
| Canada-Pacific | 2 | 77,60bz |

### Wechsel.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Amsterd., Rott. | 100 Fl. | 8 T. | 168,55B |
| Brüssel, Antw. | 100 Fr. | 8 T. | 80,65bz |
| London | 1 Lstrl | 8 T. | 20,33bz |
| Paris | 100 Fr. | 8 T. | 80,75bz |
| Wien | 100 Fl. | 8 T. | 169,80B |
| Schweiz | 100 Fr. | 10 T. | 8,60B |
| Ital. Plätze | 100 Lire | 10 T. | 76,85B |
| Petersburg | 100 Rl. | 3 M. | 216,95bz |

Privat-Discont: 4⅛.

### Bank-Aktien.

| | | |
|---|---|---|
| Berliner Handels-Ges | 9 | 165,50bz |
| Breslauer Disk.-Bank | 5½ | 118,90bz |
| do. Wechsl.-Bank | 5½ | 107,50bz |
| Darmstädter | 8 | 154,90bz |
| Deutsche Bank | 10 | 201,10bz |
| do. Genossenschaftsb. | 6 | 118,80bz |
| Diskonto-Kommandit | 10 | 196,75bz |
| Dresdener Bank | 8 | 155,00bz |
| Leipzig. Kreditanstalt | 11 | 212,00bz |
| Mitteldeutsche Kreditbank | 5½ | 106,50bz |
| Meiningen Hypothekb. | 8 | 133,20bz |
| Mitteldtsch. Kreditb. | 8 | 112,00bz |
| Nationalb. f. Deutschl. | 8½ | 145,10bz |
| Oesterreich. Kredit. | 11¼ | 219,75bz |
| Preuss. Boden-Kredit | 7 | 142,25bz |
| do. Centr.-Bod.-K. | 9 | 172,25bz |
| Reichsbank | 7½ | 161,10bz |
| Russische Bank | 10,5 | — — |
| Sächsische Bank | 5⅝ | 128,30bz |
| Schaaffhaus. Bank-V. | 7 | 148,6 bz |
| Schlesisch. Bank-Ver. | 7½ | 136,50bz |

### Industrie- und Bergwerks-Aktien.

| | | |
|---|---|---|
| Berliner Böhm. Brauh. | 12½ | 248,50G |
| do. Br. Patzenhofer | 7 | 282,40bz |
| do. do. Schultheiss | 16 | 275,89G |
| Allg. Elektr.-Ges. | 13 | 265,50bzG |
| Anglo-Kont. Guano | 0 | 72,00bz |
| Anhalter Kohlen | 4½ | 116,00bzB |
| Berl. Elektrizit.-W. | 12½ | 254,50bzG |
| Bochumer Gusstahl | 12½ | 186,90bzG |
| Butzke, Metallindustr. | 2 | — — |
| Crölwitzer Papier | 24 | 289,25bzG |
| Dannenbaum | 4½ | 125,50bzG |
| Donnersmarckhütte | 9 | 155,00bzG |
| Dortm. Union St.-Pr. | 5 | 93,80bzG |
| Dynamit Trust | 10 | 178,70bz |
| Eilenb Kattun | 2 | 75,75G |
| Gelsenkirchen Bergw. | 17½ | 182,25bzG |
| Gladbacher Spinnerei | 6 | 176,50G |
| Glanziger Zuckerfabr | 8 | 112,00B |
| Greppiner Werke | 4½ | 103,90bz |
| Grosse Berl. Pferdeb | 15 | 434,75G |
| Hallesche Maschinen | 40 | 525,00B |
| Hamburg Packetfahrt | 8 | 109,40bz |
| Harpener Bergbau | 8 | 183 30bz |
| Hartmann, Sächs. M.-F | 10 | 187,00G |
| Heinrichshall | 8 | — — |
| Hibernia & Shamrock | 9½ | 95,50bzB |
| Hildebrand Mühlen | 11½ | 135,25G |
| Hörder Hütten konv. | 9 | 11,00bz |
| do. St.-Prior.-A. | 5 | 126 10G |
| Kallwerke Aschersleb. | 7 | 147,00bzG |
| Kette Dampfschiffahrt | 1 | 64,25G |
| Körbisdorf. Zuckerfbr. | 4 | 112,75G |
| Laurahütte konv. | 15 | 182,25G |
| Laurahütte | 10 | 165,90B |
| Leipz. Brauer. Riebeck | 10 | 201,10G |
| Leopoldshallerhem. Fb. | 4½ | 81,25G |
| Massen Bergwerk | 4 | 116,25bz |
| Nordd. Jute-Spinnerei | 10 | 118,10bzB |
| Nordteutscher Lloyd | 4 | 109,90bzG |
| O.-Schl. Eisenb.-Bed. | 5 | 106,30bz |
| do. Eisen-Industrie | 8 | 124,75G |
| Phönix B.-Akt. Lit. A. | 5 | 181,50bzG |
| do. do. abgest. | 10 | 181,50bzG |
| Pluto, Bergwerk | 11 | 234,75bzG |
| do. do. konv. | 11 | 245,50G |
| Pomm. Masch. konv. | 7 | 103,50G |
| Riebeck Montanwerke | 11 | 193,50bzG |
| Rüstener Kohlen | 9 | 189,10bzG |
| do. Zuckerraffin. | 12 | 180,40bz |
| Sachs.-Thür. Brauak. | 7 | 127,25G |
| do. St.-Pr. | 7 | 131,25G |
| Stassfurt, Chem. Fabr. | 11 | 176,00bzB |
| Stettiner Cem. Bredow | 7 | 151,50G |
| Stollberger Zink, Akt | 2 | 68,50G |
| do. do. St.-Pr. | 7 | 138,25G |
| Thale, Eisenh. St.-Pr. | 2½ | 124,75bzG |
| Westeregeln Alkali | 12 | 199,25B |
| Zeitzer Maschinen | 20 | 292,60G |

## Schluss-Kurse.

3 Uhr nachmittags

Tendenz: schwankend.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Russische Noten | 216,50 | Marienburger | 79,75 |
| Oesterr. Creditactien | 219,60 | Ostpreussen | 96,75 |
| » Staatsb.-Actien | 141,30 | Warschau-Wiener | —,— |
| » Südbahn-Actien | 35,70 | Dynamit-Trust-Act. | 178,70 |
| Buschtiehrader | —,— | Bochumer | 186 90 |
| Berl. Handelsges. | 165,10 | Dortmunder Union | 93,50 |
| Deutsche Bank | 200 20 | Laurahütte | 165,75 |
| Dresdner Bank | 155,00 | Gelsenkirchen | 182,40 |
| Darmst. Bank | 154,75 | Harpener | 183,40 |
| Diskonto-Kommandit | 196,75 | Hibernia | 195,25 |
| Nationalb. f. Deutschl. | 145,75 | Nordd. Lloyd | 109,00 |
| Gothhardbahn | 149,75 | Packetfahrt | 109,60 |

**Wiederum legt der Verlag der allbekannten Bibliothek der Gesammt-Litteratur den Lesern das ergänzte Verzeichniß des Inhalts dieser ausgezeichneten Sammlung vor. Es ist der gegenwärtigen Nummer unserer Zeitung beigefügt. Den zahlreichen hervorragenden Namen, welche die „Bibliothek" bereits zieren, hat sich in dem ablaufenden Jahre eine große Reihe weiterer angeschlossen, wie ein Blick in das Verzeichniß ausweist. Die Sammlung bietet eine so große Auswahl der hervorragendsten Werke der deutschen wie der fremdländischen Litteratur, daß die vielseitigsten Wünsche Befriedigung finden werden. Insbesondere für Festgeschenke bietet die Collection in ihren reizenden und dabei so sehr wohlfeilen Ausgaben in Originalband eine Fülle der werthvollsten Werke. Die großen Vorzüge der Ausgaben dieser (Hendel'schen) Bibliothek sind hinlänglich bekannt. Mit dem billigen Preise vereinigen sie neben korrekter Bearbeitung feste Ausstattung. Auf dem kräftigen holzfreien Papiere, das seit Jahren ausschließlich zur Verwendung gelangt, kommt der große klare Druck bestens zur Geltung. Das anliegende Verzeichniß sei somit der Beachtung aller Freunde guter Litteratur empfohlen.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971021049/fragment/page=0001

## Kursbericht der Halleschen Bankfirmen vom 21. Okt.

| | Dividende für | Dividende % | Zinstermin | Zinsfuss | Kursnotiz |
|---|---|---|---|---|---|
| Hall. conv. 3½% Stadt-Anl. von 1882 | — | — | 1/1 u. 1/10 | 3½ | 100,50 G |
| „ 3½% Theater-Anl. von 1884 | — | — | 1/1 u. 1/10 | 3½ | 100,00 B |
| „ 3½% Stadt- „ „ 1886 | — | — | 1/1 u. 1/10 | 3½ | 100,50 B |
| „ 3½% „ „ „ 1892 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 100,50 B |
| Akener 3½% „ „ . . . . | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — — |
| Erfurter 3½% „ „ . . . . | — | — | 1/1 u. 1/10 | 3½ | 100,25 B |
| Halberstädter 3½% „ „ 1890 | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 99,60 G |
| Naumburger 3½% „ „ . . . . | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 99,75 B |
| Landschaft. 3½% Central Pfandbriefe | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — — |
| Sächsische 3½% Landschaftl. Pfandbriefe | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — — |
| „ 3½% „ „ „ „ | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — — |
| „ 3½% „ „ „ „ | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3 | — — |
| „ 4% „ Provinzial-Anleihe | — | — | versch. | 4 | 100,40 G |
| „ 3½% „ „ „ | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | 100,40 G |
| Knappschafts-Berufsgenossenschaft 4% Anleihe | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 103,30 G |
| Unstrut-Reg 3½% Obl (Bretl.-Nebra) | — | — | 1/1 u. 1/7 | 3½ | — — |
| Cröllw. A.-Papierfabr. 4% Hyp.-Anl. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | — — |
| F. Zimmermann & Co. Masch. 4% II. A. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 102,00 B |
| Hall. Act. Brauerei 4½% Hyp.-Anl. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4½ | — — |
| Körbisdorf, Zuckerfabrik 4% „ | — | — | 1/1 u. 1/10 | 4 | — — |
| Ludwig II., Gewerkschaft, „ | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4 | 100,00 G |
| Waldauer Braunkohlen 4½% „ „ | — | — | 1/1 u. 1/10 | 4½ | 101,50 G |
| Sächs.-Thür. Braunk. V. 4½% Schldv. | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4½ | — — |
| Werschen-Weissenf. Brk. 4½% „ „ | — | — | 1/1 u. 1/7 | 4½ | 101,50 G |
| Zeitzer Paraff. u. Solarölfabr. 5% Schuldv. rückz. à 103% „ „ | — | 5 | 1/1 u. 1/7 | 5 | 106,50 B |
| Hallesche Bankvereins-Aktien . . | 1896 | 7½ | 1/1 | 5 | 152,25 G |
| Stjar-u. Vorschuss Bank-Aktien . | 1896 | 3½ | 1/1 | 4 | 89,00 bz |
| Cönnern, Malzfabrik-Aktien . . | 1896/97 | 12 | 1/2 | 5 | — — |
| Cröllwitz, Actien-Papierfabrik Akt. | 1896/97 | 24 | 1/7 | 4 | 260,50 B |
| Dörstew.-Rattmannsd. Braunk. I.-A. | 1896/97 | 3 | 1/7 | 4 | 80,00 G |
| Eilenburger Kattun Manufaktur-Akt. | 1896/97 | 20½ | 1/6 | 4 | — — |
| Feldschlösschen Brauerei-Aktien . | 1896/96 | 4 | 1/10 | 4 | 58,50 B |
| Glauzig, Zuckerfabrik Aktien . . | 1896/96 | 8 | 1/6 | 4 | — — |
| Halle-Hettstedt. Eisenb.-Akt. Lit. A | 1896/97 | — | 1/1 | 3½ | 101,00 bz |
| Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Aktien | 1896/97 | 4 | 1/10 | 4 | 191,00 G |
| Hallesche Maschinenfabrik-Aktien | 1896 | 40 | 1/1 | 4 | 520,00 G |
| Hallesche Strassenbahn-Aktien . | 1896 | 1½ | 1/1 | 3½ | 113,50 G |
| Hildebrand'sche Mühlenwerk-Aktien | 1896/97 | 11½ | 1/7 | 4 | 173,00 G |
| Körbisdorf, Zuckerfabrik-Aktien . | 1896/97 | 4 | 1/7 | 4 | — — |
| Landsberg, Malzfabrik-Aktien . . | 1896/97 | 13 | 1/5 | 5 | 199,00 B |
| Naumburger Braunkohlen Aktien | 1896/97 | 18 | 1/4 | 4 | 220,00 G |
| Niemberg, Malzfabrik Aktien . . | 1896/97 | 5 | 1/9 | 4 | 128,00 G |
| Packhofs-Aktien . . . . . | 1895 | 4 | 1/4 | 4 | 80,00 G |
| Riebeck'sche Montanwerke Aktien . | 1896/97 | 11 | 1/4 | 4 | 194,00 G |
| Sächs. Thür. Braunk.-St.-Aktien . | 1896 | 7 | 1/1 | 4 | — — |
| Sächs. Thür. Braunk.-St.-Pr. Aktien | 1896 | 7 | 1/1 | 5 | 127,50 B |
| Waldauer Braunkohlen St.-Aktien . | 1896/97 | 5 | 1/4 | 4 | 130,00 G |
| Werschen Weissenf. Braunk.-Akt. | 1896/97 | 18 | 1/4 | 4 | 235,00 G |
| Zeitzer Maschinenbr.-Akt. Schaede | 1896/97 | 20 | 1/4 | 4 | — — |
| Zeitzer Paraff.- u. Solarölfabrik Akt | 1896/97 | 6 | 1/4 | 4 | 109,00 G |
| Zuckerraffinerie Halle Aktien . . | 1895/96 | 0 | 1/10 | 4 | 115,00 G |
| Bruckd.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe* . | — | — | ohne Zs. | 0 | Z — — |
| Konsolidirte Pfännerschaft Kuxe* | 1896 | 20M | — | — | 225,00 G |

Die Kurse der mit * bezeichneten Papiere verstehen sich in Mark für ein Stück.

### Viehmärkte.

**Berlin**, 20. Okt. Städtischer Schlachtviehmarkt. Zum Verkauf standen: 1208 Rinder, 1746 Kälber, 2830 Hammel, 8403 Schweine. Bezahlt wurden für 100 Pfd. oder 50 kg Schlachtgewicht in Mark (bezw. für 1 Pfd. in Pfg.): Für Rinder: Ochsen: 1) voll fleischig, ausgemästet, höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt —,—; 2) junge fleischige, nicht ausgemästete und ältere ausgemästete —,—; 3) mässig genährte junge und gut genährte ältere —,—; 4) gering genährte jeden Alters 42—46; Bullen: 1) vollfleischige, höchsten Schlachtwerths —,—; 2) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere —,—; 3) gering genährte 42—48; — Färsen und Kühe; 1) a. vollfleischige ausgemästete Färsen höchsten Schlachtwerths —,—; b. vollfleischige, ausgemästete Kühe höchsten Schlachtwerths, höchstens 7 Jahre alt —,—; 2) ältere ausgemästete Kühe und weniger gut entwickelte jüngere —,—; 3) mässig genährte Färsen und Kühe 45—48; 4) gering genährte Färsen und Kühe 40—44. — Kälber: 1) feinste Mastkälber (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 72—77; 2) mittlere Mastkälber und gute Saugkälber 68—71; 3) geringe Saugkälber 60—61; 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) 36—40. — Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel —,—; 2) ältere Masthammel —,—; 3) mässig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) —,—; 4) Holsteiner Niederungsschafe 25—30 auch pro 100 Pfund Lebendgewicht. —,—. Schweine: Man zahlte für 100 Pfd. lebend (oder 50 kg) mit 20 Proz Tara-Abzug: 1) vollfleischige, kernige Schweine feinerer Rassen und deren Kreuzungen, höchstens 1¼ Jahr alt; a. im Gewicht von 220—300 Pfd. 60; b. über 300 Pfund lebend (Kaser) 60—63 M. 2) fleischige Schweine 56—58; 3) gering entwickelte. 52—55; Sauen 52—55.

Verlauf und Tendenz: Etwa 140 Rinder fanden Absatz. Der Kälberhandel gestaltete sich ruhig. Der Umsatz bei Schafen war so klein, dass massgebende Preise nicht festzustellen waren. Der Schweinemarkt verlief langsam und wird kaum ganz geräumt werden.

### Chemische Produkte.

* London, 19. Okt. Chilisalpeter ordinär 7 sh. 4½ d., raffinirt 7 sh 7½ d.

### Wasserstand der Saale bei Trotha.

20. Okt. abends + 1,88. 21. Okt. morgens + 1,96.

## Standesamtliche Nachrichten.

### Standesamt Halle, 20. Oktober.

**Aufgeboten:** Der Fabrikarbeiter Otto Hesse und Bertha Schreiber (Bäckerstr. 3). Der Gerichts-Aktuar Paul Brackmann und Frieda Scharf (Zeitz und Naumburg). Der Handarbeiter Emil König und Anna Dothe (Kostplatz). Der Maurer Friedrich Lehmann und Auguste Lowisch (Wörmlitz und Bornstedt). Der Pflugfabrikant Wilhelm Leßmann und Bally Heerbrandt (Oberröblingen a. S. und Löbejün).

**Eheschliessungen:** Der Apotheker und Chemiker Max Lindel und Elise Goldsuß (Wehlheiden und Ulestr. 17). Der Bureaubote Karl Nickrienn und Klara Goetzig (Magdeburgerstraße 49 und Thalgasse 6). Der Schriftsetzer August Chemnitz und Luise Michaelis (Steinweg 9 und Streiberstr. 5). Der Kunst- und Handelsgärtner Otto Müller und Auguste Mack (Kellnerstr. 8 und Brachwitz). Der Fleischer Hugo Kramer und Lydia Harth (Krausenstr. 26 und Krausenstr. 2). Der pensionirte Eisenbahnschaffner Alfred Muschke und Ida Jacob (Wöllbergeweg 7 und Rathhausstr. 4). Der Fabrikarbeiter Robert Fiedler und Emma Hesse (Trödel 7 und Marienstr. 26). Der Oberkellner Hermann Berghaus und Martha Köhler (Delitzscherstraße 3 und Bertramstr. 1).

**Geboren:** Dem Handarbeiter Max Apel ein S., Karl August Max (Parkstr. 18). Dem Kaufmann Richard Kade ein S., Erich (Kaiserstr. 6). Dem Schuhmachermeister Albert Arndt ein S., Erasmus Franz Wilhelm Albert (Schillerstr. 43). Dem Schlosser Otto Haberland eine T., Agnes Frieda (Schwetschkestraße 31). Dem Lokomotivführer August Wagner ein S., Hans August Erdmann (Mansfelderstr. 13). Dem Glaser Otto Bomme ein S., Reinhold (Kellnerstr. 7). Dem Kaufmann und Prokuristen Hugo Hartmann ein S., Ulrich (Merseburgerstr. 31). Dem Telegraphen-Aspiranten Julius Heinze eine T., Margarethe Charlotte Elisabeth (Streiberstr. 24). Dem Schuhmacher Hugo König eine T., Paula Fanny Elsa (Wuchererstraße 47). Dem Handarbeiter Emil Wolf ein S., Kurt Walther (Gr. Klausstr. 20). Dem photographischen Buchbinder Max Kellner eine T., Marie Lucie Alice (Gr. Wallstr. 42).

**Gestorben:** Des Gelbgiesser Otto Günther S. Willy, 1 M. (Pfälzerstr. 19). Des Schuhmachermeister Josef Buhl T. Ida, 6 J. (Wettinerstr. 4). Des Maurer Hermann Tag T. Gertrud, 5 J. (Klinik). Des Maurer Hermann Tag T. Ella, 2 J. (Klinik). Des Kupferschmied Martin Proft T. Martha, 7 J. (Langestr. 4). Des Bureaubote Otto Stumpfernagel S. Werner, 1 M. (Pfälzerstr. 4). Des Steindrucker Otto Hoyer T. Hedwig, 2 M. (Merseburgerstr. 4). Martha Nolopp, 27 J. (Klinik).

### Standesamt Giebichenstein.

Meldungen vom 16. bis 19. Oktober 1897.

**Aufgeboten:** Der Bäcker Albert Heppner und Wilhelmine Engelhardt (Trotharstr. 1 und Steinstr. 3).

**Eheschließungen:** Der Fabrikarbeiter Ph. E. Goldhorn und M. H. Brandt (Magdeburg-Buckau und Tirlstr. 34). Der Bierfahrer H. Poppe und E. Ch. P. L. Töpfer (Hofestr. 18 und Halle). Der Kupferschmied H. J. R. Wöldecke und R. Köhler (Hofestr. 13). Der Gärtner L. K. R. Königsdorff und A. M. C. Dölle (Galle und Eichendorffstr. 3).

**Geboren:** Dem Eisendreher O. B. Kuß eine T., Alwine Ella (Hofestr. 6). Dem Handarbeiter W. H. Köhler ein S., Wilhelm Hermann (Gr. Brunnenstr. 39). Dem Handarbeiter F. W. Müller ein S., Walter Reinhold (Hofestr. 28). Ein unehel. S. (Trotharstr. 22).

**Gestorben:** Des Tischler O. F. Knape T. Anna Martha, 8 Mon. (Zielhenstraße 1). Des Zimmermann G. F. Kaiser T. Rosine Frieda, 1 J. (Große Brunnenstr. 33). Die Wittwe Pauline Rosch geb. Janicke, 60 J. (Burgstr 22). Des Fleischer A. Bochynek S. Alfred, 2 Mon. (Augustfr 10). Des Schuhmacher H. Höhre T. Bertha, 3 J. (Zielhenstr. 1). Des Handarbeiter C. H. Rudel T. Else Margarethe, 2 Wochen (Kl. Gosenstr. 4).

## Kirchliche Anzeigen.

**Synagogen-Gemeinde:** Freitag abends 5 Uhr und Sonnabend vorm. 9 Uhr Gottesdienst.


## Gallensteine.

Dieser Krankheitszustand ist ein sehr schmerzhafter, welcher bei längerem Fortbestehen einen lebensgefährlichen Zustand herbeiführt, oder Leber-Abscesse und sonstige ernste, organische Krankheiten der Leber zur Folge hat. Nur derjenige, welcher mit Gallensteinleiden behaftet ist, kennt die Qualen und die Erschöpfung bringenden Schmerzen. Es unterliegt keinem Zweifel, daß diese peinliche Krankheit durch längere, vernachlässigte Störungen der Leber verursacht wird, und nur solche Mittel, die direkt auf die allgemeine Leberfunktion wirken und alle Störungen beseitigen, können bei Gallensteinleiden von Erfolg sein. Man findet dieses im höchsten Maße in Warner's Safe Cure. Es ist dies ein Leber- und Gallen-Mittel „par excellence", und wenn alle Mittel fehlen, wird durch dieses noch permanente Heilung von Gallensteinen und allen Leber-Affektionen erzielt. Ein bedeutender Arzt und Schriftsteller schreibt: „Zum Heile der leidenden Menschheit geht die Periode des Glaubens an die „Geilkraft der Natur" rasch ihrem Ende entgegen und wird bald ebenso absolet sein, wie eine die Idee der Natur die Einrichtung eines Sehenkelbruches anzuvertrauen. Entgegen der vor einem Vierteljahrhundert herrschenden Doktrin, ist man jetzt der Ansicht, daß die Natur, sich selbst überlassen, fast ebenso ein unzulänglicher Arzt, wie ein stümperhafter Chirurg ist und daß „expectative Medizin" ungefähr ebenso logisch und erfolgreich ist, wie „expectative Ernährung." Gallensteinleiden und Lebererkrankungen bedürfen einer gründlichen und systematischen Behandlung medizinischen sowie diätetischen Charakters. Warner's Safe Cure und die damit verbundenen Diätvorschriften verheilen nie, Gallensteinleiden, sowie alle Störungen der Leber permanent zu heilen.

Zu beziehen von: Stadt-Apotheke Merseburg, Apotheker R. Bötticher in Bitterfeld, Löwen-Apotheke in Magdeburg, Schwanen-Apotheke in Erfurt, Adler-Apotheke in Aschersleben.

Bestandtheile: Ptrg. Wolfsfuskraut, 20,0; Coeloberkraut, 15,0; Gantherin-Extrakt, 0,5; Kalisalpeter, 2,5; Weingeist, 80,0; Glycerine, 40,0; Dest. Wasser, 375,0.


„Kleine Anzeigen" werden von unseren Expeditionen ununterbrochen angenommen. Alle bis 9 Uhr Vorm. eingehende erscheinen an demselben Tage, später eingehende am folgenden Tage.

# Kleine Anzeigen.

**Die Ueberschriftzeile 25 Pfg., für Halle 15 Pfg., jedes Wort im Text 5 Pfg., für Halle 4 Pfg.** (Worte mit mehr als 15 Buchstaben werden doppelt gerechnet.)

In dieser Abtheilung werden nur Anzeigen mit Ueberschrift aufgenommen. Für Hervorhebung einzelner Anzeigen innerhalb der angenommenen Grenzen wird eine Extra-Gebühr von 20 bis 50 Pfg. berechnet.

Die „Kleinen Anzeigen" erscheinen sämmtlich sowohl in der „Saale-Zeitung" als im „Central-Anzeiger" und erlangen dadurch eine sehr große Verbreitung.

## Unterricht.

**Erstes Sprach-Institut** in Halle „Methode Berlitz". Englisch, Französisch, Italienisch. Geprüfte nationale Lehrkräfte. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Prospecte gratis und franco. Adresse: Nur Sternstrasse 8, part. **R. M. Schurig.**

**Privatunterricht** in allen Schulfächern ertheilt **R. Hoenicke**, cand. theol. Niemeyerstraße 17, III, l.

**Billigen Privatunterricht** ertheilt stud. phil. Offerten sub **Am. 586** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Zur Beaufsichtigung** der Schularbeiten eines Knaben und Mädchens wird geeignete Persönlichkeit, geg. frei. Mittagstisch gesucht. Nachmittags 6 bis 7 Uhr. Off. unter **R. z. 12367** befördert Rud. Mosse, Halle.

**Violoncell-Unterricht** ertheilt Robert Dietzmann, Solo-Cellist des Theater-Orchesters, Schüler von Prof. Julius Klengel. Friedrichstraße 4, part.

## Offene Stellen.

### Arbeitsuchenden

wird ein Abzug derjenigen Anzeigen, in denen offene Stellen ausgeschlagen werden, in unserer zweiten Expedition (Markt 24) von Nachmittags 3 Uhr ab gratis verabreicht. — Bei schriftlichen Offerten empfiehlt es sich, nicht Originalzeugnisse, sondern deren Abschriften beizufügen; für Wiedererlangung etwa beigelegter Originalzeugnisse oder sonstiger Urkunden übernehmen wir keinerlei Gewähr. — Offerten, welche innerhalb vier Wochen nicht abgeholt worden sind, werden unerbrochen vernichtet.

**Die Expedition der Saale-Zeitung.**

### Männliche.

**Verwalter-Gesuch.** Zum 1. Januar suche ich einen praktischen und an Thätigkeit gewöhnten 1. Verwalter. Gehalt nach Uebereinkunft. Zeugniß-Abschriften erbeten. Persönliche Vorstellung nur auf Wunsch. Lücke, Rittergut Ochsenfurt-Johannis bei Querfurt.

**Maschinen-Ingenieur**, energisch, routinirt, in gesetztem Alter, sucht eine renommirte Maschinenfabrik zur möglichst praktischen Ausnutzung eines Patentes, betreffend eine vielbegehrte, noch nicht existirende Maschine der Zuckerwarenbranche, auf welche infolge günstig erzielter Resultate bereits größere vortheilhaft abgeschlossene Aufträge zu vorliegen. Bewerber mit etwas Kapital, die bei Konvenienz als Theilhaber eintreten können, werden bevorzugt. Offerten mit näheren Angaben unter **S. 796** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Leipzig. *

**Buchhalter-Gesuch.** Ein selbständiger Buchhalter, welcher die doppelte Buchhaltung gründlich versteht, guter Correspondenz und flotter Rechner ist, wird für ein Bleigeschäft gesucht. Solche mit prima Zeugnissen, welche in einem Baugeschäft gearbeitet haben, werden bevorzugt. Offerten sub **R. K. 311** an **Rudolf Mosse**, Magdeburg erb.

**Provisions-Reisender** für die Provinz Sachsen, Brandenburg, Thüringen, Rheinland und Westfalen gesucht. Derselbe müßte die Kundschaft der Mercerie- und Corsetfabrikations-Branche genau kennen, gut eingeführt sein und regelmäßig reisen. Offerten sub **G. 8327** an **Rudolf Mosse**, Köln erbeten. *

**Commis-Gesuch.** Für mein Colonialwaaren-Geschäft suche per sofort einen jüngeren, gut empfohlenen Commis. **Friedrich Dolge**, Bernburg, Saale.

**Commis gesucht** mit guter Handschrift und guten Zeugnissen für hiesiges Detail-Geschäft zum sofortigen Antritt. Anfangsgehalt monatlich 100 Mk. Offerten **Z. 1897** postlagernd.

**Junger ehrlicher Mann** wird für ein Materialwaaren-Geschäft gesucht, der darin Bescheid weiß. Nähere Angaben über Verhältnisse und Ansprüche erwünscht. Offerten unter **1817 O.** an die Exped. d. Ztg.

**Junger Mann** mit guter Handschrift 1. November für Comptoir gesucht. Gefl. Offerten unter **Z.** an **Haasenstein & Vogler**, Halle, Schmeerstr. 20. a

**Verwalter**, Aufseher, Hofmeister, Kutscher, Schäfer, Schäferknechte, Kuhfütterer, Futterknechte u. Pferdeknechte sucht sofort und später **C. Riemann's Büreau**, Landwehrstraße 2.

**Briefstabrik-Aufseher**, zuverlässig und nüchtern, möglichst gelernter Schlosser, findet dauernde Stellung. **Grube Hildegard**, Lichterfeld, Nieder-Lausitz.

**Jüngere Kellner** mit Kaution, Kellnerlehrlinge, Handdiener, Hausburschen sucht **C. Riemann's Büreau**, Landwehrstraße 2.

**Schlossergesellen** erh. Arbeit **Wörmlitzer Str. 13.**

**Dreher** für Armaturen, welche sicher in Metall Arbeiten für Leitspindelbänke, gesucht. **C. A. Calm**, Armaturenfabrik.

**Ein Tischlergeselle** auf dauernd sofort gesucht **C. Stöfsel**, Weißen-Schirmbach.

**3 kräft. Schlachtergesellen** sucht zu sofort **R. Thurm**, Roßschlächtereibesitzer, Halle, Glauchaer Straße 79.

**Bäckergesellen** auf dauernde Arbeit für sogleich sucht **Lumme** in Schwenda.

**Schuhmacher-Gesellen** bei hohem Lohn sucht **Conrad** in Ziegelrode bei Helbra.

**Tücht. Schuhmachergeselle** wird sofort gesucht **C. Buchholz**, Weißen-Schirmbach.

**2 tücht. Schuhmachergesellen** finden dauernde Arbeit bei **Fr. Lichtenfeld**, Schuhmachermeister, Sterstedem bei Hettstedt.

**Schuhmachergesellen**, erste Kräfte, finden Beschäftigung. **Louis Marquardt**, Aschersleben.

**Reparatur-Schneider** suche in der Nähe meines Geschäfts. **Otto Knoll.**

**Tüchtigen Unterschweizer** bei 32—35 Mark Lohn suche zum 1. November. Oberschweizer **Mast** in Klosterode bei Blankenheim, Bezirk Halle.

**Tüchtigen Knecht** sucht bei hohem Lohn für sogleich **Karl Bieling**, Memleben, Bahnstation Roßleben.

**Ein junger Hausdiener**, ehrlich und zuverlässig, findet sofort Stellung im **Gasthof zur Unstrutbahn**, Carsdorf a. Unstrut.

**Ein Hausknecht** und ein Laufbursche von 14 bis 16 Jahren gel. **Laurentiusstr. 18.**

**Arbeitsbursche** von 14—15 Jahren gesucht bei **Carl Haack**, Mühlweg 37, r.

**Durch die** Arbeitsnachweisstelle des Vereins für Wohlswohl für männliche Arbeiter und Dienstboten, Halle a/S., Kl. Klausstraße 14, Fernsprecher Nr. 903, erhalten Stellung: 15 bis 20 Arbeiter für Zuckerfabrik, 50 bis 60 ledige Pferde- und Ochsenknechte, ledige Reisekutscher, Leute zum Rübenroden, Pferde- und Ochsenjungen; ferner: Klempnergesellen (Bauarbeit), Burschen von 14 bis 16 Jahren von ausmärts, Wärter für Irrenanstalt. Stellung suchen: Landwirthe, Meier, Aufseher, Böttcher als Küfer, Gärtner und Tagesarbeiter. Vermittelung für Stellenlosenden ist kostenlos. **Die Verwaltung.**

**Kräftiger Hausbursche**, Kaffeekellner, Arbeiterfamilie, Ochsenjungen, Kuhhirten sof. ges. **J. Reichert**, Schmeerstraße 17.

**Ein Bursche**, 14 bis 15 Jahre, gesucht **Merseburger Straße 8.**

**2 Drogistenlehrlinge** finden sofort unter günstigen Bedingungen gediegene Ausbildung bei **A. Beeck**, Markt-Drogerie.

### Weibliche.

**Taillennäherin** gesucht **Marienstraße 23, I, r.**

**2—3 Nähmädchen** gesucht **Trödel 1**, 2 Tr. rechts.

**Lehrmädchen** für Colonial-, Schnittwaaren-, Posamenten- und Porzellangeschäft bei Familienanschluß gef. Photographie und Alter erwünscht, persönliche Vorstellung erwünscht. **Frau Spangenberg**, Böllberg.

**Mamsell-Gesuch!** Eine ältere, anständige und zuverlässige Mamsell, welche befähigt ist, den Verkauf in einer Fleischerei theilweise zu leiten und auch dem Haushalte vorstehen muß, wird bei hohem Gehalt per 1. Dezember gesucht. Offerten mit Zeugnißabschriften, Gehalts-Ansprüchen u. Photographie, welche zurückgesandt wird, an **F. Warnicke**, Dessau.

**Kochmamsell**, Zimmer-, Haus- u. Küchenmädchen sucht **C. Riemann's Büreau**, Landwehrstraße 2.

**Ein Dienstmädchen** wird sofort gesucht. **P. Hildebrandt**, Pfännerhöhe 43. Daselbst werden mehrere reinliche Frauen zum Bröckchenaustragen gesucht.

**Küchenmädchen** wird sofort ges. **Hotel Kronprinz.**

**Kinderfrau** bei 1 Kind für Baronin, Kochlehrling ohne Lehrgeld zum 1. Jan., Köchin wegen Werth der jetzigen nach Berlin, Mädchen zu einzelner Dame, das kochen kann, krankheitshalber, erhalten sehr gute dauernde Stelle, kl. Mädchen bei 2 Leute hch. **J. Reichert**, Schmeerstraße 17. Stelle suchen: Kindergärtnerin, perf. Kochmamsell, feine Wirthschafterin mit prima Zeugnissen, Zimmermädchen.

**Suche Mädchen** für Stadt und Land, Knechte, Schweizer-Jungen von 15 Jahren zu Neujahr aufs Land, Hausdiener auf Bahnhöfe, sofort Frau **Albers**, Martinsstraße 9.

**Aelteres Dienstmädchen** sofort oder 1. November gesucht **Große Steinstraße 39, II.**

**Anständiges Mädchen** f. einz. Leute gef. **Märkerstr. 16, I.**

**Ordentl. Dienstmädchen** wird sofort gesucht Gasthof zum „Prinz von Preußen," Wettin a. S.

**Junges Dienstmädchen** 1. Nov. ges. **J. Braun**, Forsterstr. 39.

**Junges Mädchen** zum Milchaustragen gesucht **Wolfstraße 23, II.**

**Gesucht** für einige Stunden des Vormittags ein rechtliches, in der Arbeit sehr sauberes Mädchen **Bahnhofstraße 9**, 2½ Tr.

**Aeltere Frau**, tagsüber ges. Leßingstr. 27, III, l.

**Frau**, anständ., zuverlässige, oder älteres Mädchen wird gesucht **Schmeerstraße 5, I.** a

**Gesunde kräftige Amme** gesucht **Gr. Sandberg 18, I. r.**

**Aufwartung** f. Vorm. sof. ges. Forsterstr. 48, III, r.

**Anst. Frau oder Mädchen** wird zur Aufwartung gesucht **Louisenstraße 13, II.**

**Junges Mädchen** als Aufwartung für Nachmittags gesucht **Sternstraße 8, III. r.**

## Stellen-Gesuche.

### Männliche.

**Junger Schmiedegeselle** sucht Beschäftigung. Gefl. Offert. unter **Ll. 585** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

**Junger Mann**, der soeben sein Jahr als Einjähriger abgedient hat, sucht auf Grund guter Zeugnisse Stelle oder entsprechende Beschäftigung. Gefl. Offerten unter **W. 0358** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Junger Mann**, früherer Staatsbeamter, gediente Kavallerist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als Contor- oder Kassenbote, Portier 2c. Gef. frankirte Offerten unter **B. L. 26 St. Elisabeth-Krankenhaus**, Halle a. S.

**Als Kassenbote**, Comptoirdiener 2c. suche bald oder 1. Januar Stellung. Kaution kann geestellt werden. Offerten unter **Ee. 579** an die Exp. d. Ztg. erb.

**Junger solider Mann** sucht Stellung als Kassenbote, Kaution kann ev. in jeder Höhe gestellt werden. Offerten unter **C. a. 12338** befördert **Rudolf Mosse**, Halle. b

**Junger Mann**, 23 Jahre alt, gedienter Kavallerist, sucht Stellung als Reittknecht oder herrschaftl. Kutscher sofort oder zum 1. November. Derselbe ist tüchtiger Reiter, Fahrer und auch guter Pferdepfleger. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Gefl. Off. an Reservist **Herold** in Stöbnitz bei Mücheln, Bezirk Halle.

**Zuverlässiger Mann** sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, für sogleich oder später Stellung als Kutscher (guter Pferdepfleger). Näheres durch **Ph. Gebhardt**, Brambu bei Calbe a. S.

**Junger Mann**, 19 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung als herrschaftlicher Kutscher oder Hausdiener für Hotel. Offerten erbeten an **Otto Mar Hartung** in Breitenbach H.

**Lehrstelle-Gesuch.** Für meinen Sohn, jetzt 16½ Jahre alt, große, kräftige Figur, welcher die hiesige Handelsschranstalt 4 Jahre mit gutem Erfolge besucht und demnächst den Berechtigungsschein zum einjährig-freiwilligen Dienst zu erhalten gedenkt, wird in einem (christl.) flotten Manufakturwaaren- oder Modestoffdetail-Geschäft für Ostern 98 eine Lehrstelle unter gewissenhafter Anleitung des Prinzipals oder dessen Stellvertreter, wenn irgend möglich mit Pension im Hause gesucht. Gefällige Offerten mit Angabe der Bedingungen erbeten an **P. Hartmann**, Bautzen, Fleischmarkt. *


Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971021049/fragment/page=0002

**Junger Mann,**
23 Jahre alt, sucht Beschäftigung als Kassenbote oder irgend andere Arbeit. Caution kann gestellt werden. **Lindenstraße 51, H. p.**

## Weibliche.

**Alleinstehende Dame,**
welche Künstlerin war, sucht bei einen besseren, älteren Herrn od. Dame einige Stunden des Tages vorzulesen. Offerten unter **M. H. 8836** an die Exped. d. Ztg. erb.

**Tüchtige Verkäuferin,**
23 Jahre alt, seit Jahren in auswärtigem Schuhgeschäft thätig, wünscht sich zu verändern und in hiesiger Stadt in Stellung zu treten. Werthe Offerten unter **H. 8885** an die Expedition dieser Zeitung.

**Junges Mädchen**
sucht für sofort oder später Stellung als Verkäuferin. Selb. bis jetzt in Conditorei thätig. Offerten unter **J. 2886** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Suche**
für meine 16jähr. Nichte Stellung als Verkäuferin in Weißwaaren-Geschäft. Wohnung beim Prinzipal erwünscht. Offerten unter **X. X.** postlagernd **Nietleben.**

**Junges Mädchen**
sucht Stelle im Posamenten-, Woll- und Weißwaaren-Geschäft. Näheres in **Burgörner Nr. 61** bei Hettstedt.

**Junges Mädchen**
von auswärts (Lehrerstochter) sucht Stelle als Lernende im Geschäft gleichviel welcher Branche. Gefl. Offerten erbeten **Leipziger Straße 53, III. r.**

**Junges Mädchen**
von außerhalb, 19 Jahre, möchte unentgeltlich das Kochen erlernen. Näheres bei Herrn **Galander,** Große Steinstraße 44.

**Junges Mädchen,**
Lehrerstochter vom Lande, 19 Jahre alt, sucht zum 1. November oder später Stelle als Stütze der Hausfrau. Offerten unter **1820 R.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

**Mamsells, Stützen,**
Verkäuferinnen, ff. Stubenmädchen, Dienstmädchen, herrschaftl. Kutscher und Diener suchen Stellung durch Frau **Eckardt,** Vermietherin in Nordhausen, Baltzerstraße 9.

**Empfehle:**
1 tüchtiges Mädchen für Küche u. Haus, 2 Köchinnen, 1 Stubenmädchen und Mädchen zum Alleindienen. Frau **Marie Wantzlöben,** Spiegelstraße 1.

**Empfehle Stützen**
für bessere Herrschaften, Hotelköchin, junge Landwirthschafterin, Kellner, Stadtwirthschafterin für einzelnen Herrn. **Fr. Albers,** Martinsstr. 9.

**17jähr. Mädchen,**
das kochen gelernt, sucht Stelle im Restaurant ohne Lohn. **Barfüßerstraße 5,** 2 Tr.

**Junges anständ. Mädchen,**
in Handarbeiten, Schneidern, Plätten und Servieren bewandert, sucht baldigst Stellung als feineres Stubenmädchen oder als Stütze der Hausfrau. Offerten unter **O. A. 22** postlag. **Gerbstedt.**

**Stelle als Stütze**
der Hausfrau oder ähnl. Stelle sucht gebild. Mädchen, im Kochen, allen häuslichen u. Handarbeiten erfahren, 1. oder 15. November. Offerten unter **P. 0423** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Aeltere, anst. Bürgersfrau,**
alleinstehend, wünscht kleine Wirthschaft zu führen, am liebsten bei älteren Herren. Offerten unter **J. 0417** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

# Vermiethungen.

## Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

**3 große Räume,**
zu Comptoir- u. Bureauzwecken 2c. geeignet, mit direktem Eingang von der Straße, per sofort oder später im Parterre **Martinsberg 11** zu vermiethen. b

**Große Geschäftsetage**
mit 3 Schaufenstern, event. mit Wohnung, sowie ein Laden zu Comptoirzwecken ebenfalls mit Wohnung zu vermiethen. **Otto Knoll,** Leipziger Straße 36.

**Leipziger Straße 58,**
Ecke Riebeckplatz, an der Hauptverkehrsseite per 1. April 1898 ein großer Laden eventuell mit Wohnung zu vermiethen. Näheres **Leipziger Straße 57.**

**Laden mit Ladenstube**
Mitte der Stadt zum 1. Jan. 98 zu vermiethen. Offerten unter **H. h. 582** an die Exp. d. Ztg.

**Kleiner Laden,**
lebhafte Gegend, sofort zu vermiethen, Markt u. Thalamtsstr. 9. Besichtigung zwischen 4 bis 5 Uhr. Näheres zu erfr. im Restaurant.

**Geiststraße 9**
Laden, zur Zeit Blumengeschäft, zu vermiethen.

**Laden**
mit Zubehör zu vermiethen. Näh. **Alter Markt 30,** 1 Treppe.

**Ein Keller**
ist zu verm. **Alter Markt 25.**

## Wohnungen.

**Herrschaftliche Wohnung**
**Robert Franzstraße 6, II.,** bestehend in 6 heizbaren Räumen, Badezimmer, Mädchenkammer, Küche, Keller und Bodenkammer ist Umstände halber event. sofort oder zum 1. Januar 1898 zu vermiethen. Näheres daselbst von 10 bis 2 Uhr.

**Sophienstraße 26**
herrschaftliche freundliche Parterre-Wohnung, 3 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, Gartenlaube, 600 Mark, für sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Große Steinstraße 10,** Bankgeschäft.

**Leipziger Straße 58,**
Ecke Riebeckplatz, per 1. April 98 herrschaftliche 2. Etage zu vermiethen. Preis 1050 ℳ. Näheres **Leipziger Straße 57.**

**Herrschaftliche Wohnung,**
550 Mark, 1. April 1898 zu vermiethen **Goethestraße 42.** b

**Zu ruhigem,**
herrschaftlichen Hause ist die erste Etage, bestehend aus 6 heizbaren Zimmern, 3 Kammern, Küche und Zubehör, zum Preise von 800 ℳ per 1. April 1898 zu vermiethen. Näheres **Karlstraße 6, I.** a

**Henriettenstraße 27**
2. Etage, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller, sofort oder später zu verm. Preis 500 ℳ.

**Augustastraße 17**
herrschaftliche Wohnung in der 1. Etage zu vermiethen und 1. April 1898 zu beziehen. Preis 760 Mark. Näheres **Riemeyerstraße 1** im Comptoir.

**Etage**
von 5 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Zubehör, 600 Mark, zum 1. Januar 1898 zu vermiethen. Näheres **Charlottenstr. 14, II.**

**Hohenzollernstraße 4**
ist die 3. Etage sofort oder später zu vermiethen. Preis 460 Mark.

**Bernhardystraße 13**
Wohnung von 4 Zimmern zu verm.

**Kleine Klausstraße 11**
ist die gegenwärtig von Frau v. Schroetter bewohnte 1. Etage, hochherrschaftlich und geräumig, zum 1. April 1898 zu vermiethen. Preis 900 Mark. Besichtigung 3 bis 6 Uhr Nachmittags. Näheres beim Hausmann. b

**Leipziger Straße 55, III.,**
Nähe des Riebeckplatzes, freundl. Wohnung zum 1. Januar 1898 zu vermiethen. Preis 400 Mk. Näh. **Poststraße 2.**

**Sehr angenehmes Parterre,**
**Harz 13,** bestehend aus 5 Stuben, 2 Kammern, Küche und reichl. Zubehör, schöner Veranda, groß. Garten mit Gestügelvolière, Obst und Wein, ist sofort oder später von einer ruhigen Familie zu beziehen. Näheres und Besichtigung durch den Hausmann daselbst in der Mansarde.

**Königstraße 17,**
1. Etage, 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller und Zubehör sofort oder 1. Januar für 550 Mark zu vermiethen. Näheres beim Hausmann im Hofe.

**Poststraße 8**
ist die 3. Etage, bestehend aus 5 heizbaren Stuben, Badestube nebst allem Zubehör zu vermiethen und 1. April 98 zu beziehen. Näheres daselbst 2. Etage.

**Freundliche Wohnung,**
4 Stuben, Kammer, Küche und Zubehör, sofort oder später zu vermiethen. **B. Barth,** Kleine Ulrichstraße 10.

**Zinksgartenstraße 7**
gesunde, herrschaftl. Etage 1. April 1898 zu vermiethen. Näh. parterre

**Friedrichstraße 12**
hochparterre halbe Etage, 600 ℳ, Ostern 1898 zu beziehen.

**Albrechtstraße 42**
1. Etage mit Badeeinrichtung sof. oder später zu vermiethen durch **F. Carow,** Wilhelmstraße 4. b

**1. Etage,**
3 Zimmer, 3 Kammern, Küche, Speisekammer und sonst. Zubehör, per sofort oder 1. Januar 1898 für 450 Mark zu vermiethen. **Glauchaer Str. 10.**

**Leipziger Straße 64**
Wohnung, 1. Etage, 4 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Speisekammer, Wasserkloset 2c. zum 1. April 1898 für 650 Mark zu vermiethen.

**Hedwigstraße 6**
herrschaftliche Beletage, 6 Stuben, 4 Kammern, Keller, Küche, Zubehör, Gartenbenutzung, sofort oder später zu vermiethen.

**Riebeckplatz 3**
Eingang Landwehrstraße, 4 Stuben, Küche, Badeeinrichtung der 3. Etage zum 1. April zu vermiethen. Preis 600 Mark. Besichtigung 10—3 Uhr. Näheres beim **Hausmann.**

**Alter Markt 18**
1. Etage, 5 Zimmer 2c., per sofort zu vermiethen.

**Schöne herrsch. Wohnungen**
von 400—600 Mark, sowie ein Laden mit Ladenstube sofort oder für später zu vermiethen. Näh. beim Hauswalter Herrn **G. Pietsch,** Halle, Merseburger Straße 150.

**Landwehrstraße 7**
3 Stuben, Kammer, Küche der 1. Etage zum 1. April zu vermiethen, 390 Mark.

**Sofort zu vermiethen**
Parterre-Wohnung (renovirt) für 300 Mark, zum 1. April Laden, Wohnung und Werkstatt für 700 ℳ. Näheres Lessingstr. 5 bei **Koeppe.** b

**Mansfelder Straße 25**
3 Zimmer, Küche, Speisekammer, reichl. Zubehör, Gartenbenutzung, 1. Etage, für 320 Mark zum 1. Januar zu vermiethen. Näheres beim Hausmann.

**Wuchererstraße 7, III**
Wohnung, 330 Mk., auch getheilt, zu vermiethen. Näheres 1. Etage.

**Wörmlitzer Straße 109**
freundliche Wohnung, 270 Mark, 1. Januar 1898 zu vermiethen.

**Charlottenstraße 4**
zwei Wohnungen zu vermiethen und 1. April 1898 zu beziehen. Preis 360 und 255 ℳ. Näheres **Riemeyerstraße 1** im Comptoir.

**Wohnung,**
2. Etage, 270 ℳ, zu vermiethen und beziehen **Gr. Sandberg 9.**

**Alter Markt 16**
2 Stuben, Kammer, Küche, 210 ℳ per 1. Januar 1898.

**In Loeff's Hof**
an der Merseburger Straße sind Wohnungen im Preis von 105 ℳ und 200 ℳ 1. Januar zu vermiethen. Auskunft ertheilt **Mauß,** Schmiedstraße 36.

**Schwetschkestr. 9, H. II,**
freundl. Wohnung zu vermiethen.

**Freundliche Wohnung,**
Stube, Kammer, Küche und Zubehör, mit Corridor, sofort oder 1. Jan. zu verm. **Reilstraße 105,**

## Möbl. Wohnungen.

### Schlafstellen.

Unter dieser Rubrik werden auch einzeilige Anzeigen aufgenommen.

**Zu vermiethen**
1. November zwei möblirte Wohnungen, bestehend 1. aus Wohn- und Schlafzimmer, part., 2. aus Wohn- und Schlafzimmer, 1. Etage. **Schmelzershöhe 1,** nahe der elektrischen Bahn. Frau Apotheker **Herold-Bolk.** b

**Zimmer mit Schlafstube,**
ff. schön möblirt, separater Eingang, an der unteren Leipziger Straße, passend für zwei Studenten, zu vermiethen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg. [240

**Martinstraße 2, I r.**
möblirtes Zimmer zu vermiethen

**Gut möblirtes Zimmer,**
separater Eingang, sofort zu vermiethen **Harz 26, I.**

**Zwei möblirte Zimmer**
im Ganzen oder getheilt 1. November zu vermiethen. Offerten unter **A. o. 12552** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

**Töpferplan 2**
3 möblirte Zimmer zu vermiethen.

**Wörmlitzer Straße 115**
3 möbl. Zimmer zu vermiethen.

**Gr. Märkerstraße 19**
einfach möbl. Wohnung zu verm.

**Großes Zimmer,**
elegant möblirt, ist sofort zu vermiethen **Magdeburger Str. 4, I.**

**Freundlich möbl. Zimmer**
zu vermiethen **Meckelstr. 3, III.**

**Streiberstr. 29, I. l.**
möbl. Stube u. anst. Schlafstelle.

**Streiberstraße 12, I.**
möblirte Stube zu vermiethen.

**Gr. Wallstraße 2, part.**
möblirtes Zimmer mit sep. Eing.

**Blücherstraße 9,**
frdl. ungen. möbl. Zim. sof. od. spät.

**Sophienstr. 22, II,**
eleg. mbl. Wohn. u. Schlfz. Schaffer

**Möbl. Zim. Bergstr. 1, III r.**

**Möbl. Zimmer Gr. Steinstr. 61.**

**Frdl. möbl. Zim. Lindenstr. 55, II.**

**Möbl. Zimm. Parkstr. 22, I. l.**

**Möbl. St., 1—2 ℳ. Gr. Berlin 9.**

**Mbl. Z. Kl. Ulrichstr. 24, II. r.**

**Glauchaer Straße 40, II, l.**
anständige Schlafstelle offen.

**Paradiesgasse 14, 2 Tr.**
anständige Schlafstelle.

**Kl. Ulrichstraße 24, II. r.**
möblirte Stube als Schlafstelle.

**Mbl. Schlafst. Alt. Markt 16, II, r.**

**Mbl. Schlafst. Anhalterstr. 6, III, l.**

**Schlafstelle Gr. Berlin 6, p. r.**

**Schlafst. verm. Meckelstraße 8.**

**Anst. Schlafstelle Töpferplan 2.**

# Miethgesuche.

## Läden, Werkstellen, Keller, Niederlagen etc.

**Haus,**
eventl. leeres Gut wird in der Nähe einer Bahnstation zu miethen gesucht. Kauf später nicht ausgeschlossen. Offerten unter **K. 0425** an die Exped. d. Ztg. erb

**Ladeu,**
am liebsten mit Werkstatt (für Mechanik) und Wohnung, sofort oder später gesucht. Offerten unter **Oo. 588** an die Exped. d. Ztg.

## Wohnungen.

**Ich suche**
1. April 1898 eine Wohnung, Parterre und II. Etage, Wilhelmstraße oder deren Nähe. Offerten unter **K. s. 12366** an **Rudolf Mosse,** Halle. b

## Möbl. Wohnungen.

**Hübsch möblirtes Zimmer**
mit Pension sucht ein junger Kaufmann am liebsten in welf. Familie. Offerten unter **G. g. 581** an die Expedition d. Ztg.

**Junges, anständ. Mädchen**
sucht Logis mit Kost. Offerten unter **H. 0416** befördert die Expedition dieser Zeitung.

# Geldverkehr.

**150,000 Mark**
sind auf erste sichere Hypothek zum 1. Januar 1898 anzulegen. Gef. Offerten unter **1737 E.** beförd. die Expedition dieser Zeitung.

**4500 Mark**
1. Stelle zu verleihen. Zu erfr. in der Expedition dieser Zeitung.

**60,000 Mark**
suche auf mein neuerbautes, und jetzt schon ganz bezogenes gut verzinsliches Grundstück zur 1. Stelle sofort oder später. Off. unt. **K. k. 584** an die Exp. d. Ztg.

**45,000 Mark**
auf neuerbautes Eckgrundstück zur 1. Stelle sofort oder später gesucht. Off. von Selbstdarleihern unter **G. 2884** durch die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**35—40,000 Mark**
auf mündelsichere Hypothek gesucht. Offerten vom Selbstverleiher unter **F. 2739** an die Exp. d. Ztg.

**20—21,000 Mark**
2. Hypothek hinter Bankgelder, noch unter Feuerkasse auf Geschäftshaus gesucht. Adresse unter **B. 2879** an die Exp. d. Ztg.

**Mark 16,000.**
16,000 Mark auf Acker werden auf 1. Hypothek gegen doppelte Sicherheit per sofort oder später zu leihen gesucht. Gefl. Offerten unter **1825 W.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**15,000 Mark**
zur ersten, oder 3000 Mark zur zweiten Stelle, sehr feine Hypothek, wird von pünktl. Zinszahler zum 1. Januar 1898 bei 4½ zu leihen gesucht. Selbstverleiher bitte Offerten unter **1819 Q.** in der Exp. d. Ztg. niederzulegen.

**12,000 Mark**
suche ich auf mein herrschaftliches Grundstück sofort oder später. Offerten unter **C. a. 12078** bef. **Rudolf Mosse,** Halle. b

**10,000 Mark**
von Selbstdarleiher per sofort oder 1. Januar 1898 von pünktlichem Zinszahler auf feinste 1. Hypothek gesucht. Offerten unter **1812 J.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Suche**
auf mein hierselbst belegenes Grundstück 8000 Mk. zur zweiten Stelle hinter 45,000 Mark Bankgelder, Werthtaxe 80,000 Mark, Feuerkasse 67,000 Mark, Miethsertrag 3600 Mk. Offerten unter **L. m. 12281** befördert **Rud. Mosse,** Halle.

**Suche 7—8000 Mark**
auf 2. sichere Stelle hinter 50,000 Mark Bankgelder, Feuerkasse 77,000 Mk., Miethsertrag 5500 ℳ. Bitte Selbstdarleiher zu melden unt. **R. 2750** an die Exp. d. Ztg.

**7000 Mark**
auf gute Hypothek von pünktlichem Zinszahler per 1. Januar 1898 gesucht. Offerten unter **E. 2882** an die Expedition dieser Zeitung erb.

**6100 Mark u. 5000 Mark,**
gute Hypotheken, zu cediren gesucht. Offerten unter **1667 G.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**4—5000 Mark**
werden von einer hiesigen Brauerei auf ein Restaurant, Eckgrundstück mit vollständigem Inventar und flotten Bierumsatz sofort oder 1. Januar zu leihen gesucht. Bier-Abnahme fest. Offerten unter **C. 2880** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**3—4000 Mark**
werden gegen genügende Sicherheit wenn möglich sofort gesucht. Offerten unter **1818 P.** bef. die Exped. d. Ztg.

**3—4000 Mark**
auf Diemitzer ländliches Gartengrundstück erste Hypothek 1. Dezember gesucht. Offerten unter **S. 2871** an die Exped. d. Ztg.

**3000 Mark**
werden sofort oder später zu leihen gesucht. Offerten unter **Dd. 482** an die Exped. d. Ztg.

**3000 Mark**
suche sofort auf 1. sichere Hypothek. Offerten unter **L. 0419** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Beamter,**
fest angestellt, sucht 30 Mark gegen pünktliche Rückzahlung zu leihen. Gefl. Offerten unter **M. 0420** an die Exped. d. Ztg. erb.

**Theilhaber**
mit 3—4000 Mark zu einem sehr gewinnreichen Geschäft gesucht. Offerten unter **M. 2889** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Junger Landwirth**
für die rentable Pachtadministration eines vorzüglichen Objektes als Socius für Juli 1898 gesucht. Angenehme Position. Anerbietungen unter **1821 S.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

# Grundstücke.

**Rittergutsverpachtung.**
Rittergut mit 600 Morgen, bei Langensalza, soll von Johanni 1898 auf 12 Jahre verpachtet werden. Näheres bei **C. Faust,** Cölleda in Thüringen. *

**Haus zu verkaufen**
in Ammendorf. Zu erfragen in Halle, Lindenstr. 75. **Schröder.**

**Mein Grundstück**
mit großem Laden, Untere Leipziger Straße, beste Geschäftslage, bin ich willens zu verkaufen. Gef. Offerten unter **K. 0418** an die Exped. d. Ztg. erb.

**Günstiger Tausch.**
Vertausche mein kleines Zinshaus mit Laden, 2 ganzbare Wäschrollen, auf Landgasthof oder kleines Gut. Offerten erbeten unter **G. 50** an **Rud. Mosse,** Apolda. *

**Schönes Haus**
mit großem Garten, der sich auch zum Bauplatz eignet, da an der Straße gelegen, mit Verlust zu verkaufen. Gef. Anfragen durch die Expedition dieser Zeitung unter **K. 2887** erbeten.

**Ein Hausgrundstück**
mit gutgehender Fleischerei und Restaurant ist sofort bei 10,000 ℳ Anzahlung durch mich zu verkaufen. **F. Busch,** Magdeburg, Knochenhauerufer 32, II.

**Wohnhaus mit Garten**
resp. Baustelle, worin Gastwirthschaft betrieben wird, im Südviertel gelegen, ist preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **L. 2888** an die Expedition dieser Zeitung.

**Dampfziegelei,**
in bestem Zustande befindlich, in einer Industriestadt Thüringens, ist umständehalber preiswerth zu verkaufen; Fachmann nicht erforderlich; bietet einem oder zwei Interessenten vorzügliche Existenz. Offerten unter **1823 U.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Seltenwasserfabrik.**
Ein kleines Materialwaarengeschäft in einem Orte industriereicher Gegend ist veränderungshalber sofort mit neuem Grundstück preiswerth zu verkaufen. Hypotheken zu 4% fest. Anzahlung gering. Dieses Grundstück eignet sich vorzüglich zur Errichtung einer Seltenwasser-Fabrik, da in der Gegend keine Concurrenz. Gefl. Offerten erbeten unter **W. W. 42** postlagernd **Hettstedt.**

**Handelsgärtnerei,**
in bestem Betriebe befindlich und gut rentirend, ist zu verpachten und mit sämmtlichem Inventar zu übernehmen. Gefl. Offerten unter **1824 V.** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Gutgehende Gärtnerei,**
kleine bis mittlere, oder passendes Grundstück in kleinerer Stadt oder größerem Ort wird zu kaufen gesucht. Angebote an Herrn **K. Michael,** Kellnerstr. 7, I. Halle.

**Meine Holländer-Mühle,**
neu, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Wohnhaus und Laden für Wechselhandel u. Futterartikel, beste Lage an der Stadt, zwischen Leipzig und Lützen, bin ich willens bei 4—5000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Ed. Schaaf,** Halle a. S., „Stadt London."

**Meine Landschmiede,**
gutes Geschäft, bin ich willens, krankheitshalber mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt **Ed. Schaaf,** Halle a/S., Trödel 18.

**Fleischerei**
sofort zu vermiethen oder zu verkaufen **Lessingstr. 10, I.**

**Sichere Existenz.**
Eine seit ca. 50 Jahren in einer Stadt Thüringens schwunghaft betriebene Stellmacherei ist besonders Umstände halber mit Holzvorrath und Werkzeug billig zu verkaufen. Uebernahme kann sofort erfolgen. Nähere Auskunft auf Off. unter **U. 0404** durch die Expedition dieser Zeitung.

**Bäckerei-Verkauf.**
Ich bin Willens, meine Landbäckerei, ganz nahe bei Halle, mit 4—5000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft erhält **Ed. Schaaf,** Halle a/S., Trödel 18.

**Reell für Bäcker!**
Eine gutgehende Bäckerei ist sof. Umständeweg zu verpachtg. Umsatz 12—1500 Mk. monatlich, mit zwei Lieferungen monatlich. Wo? sagt die Exped. dieser Zeitung. [241

**Kleines Viktualiengeschäft**
veränderungshalber sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

**Umständehalber**
flottes Barbiergeschäft zu verkaufen. Gefl. Offert. unter **Nn. 587** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Colonial- und Kurzwaaren-**
Geschäft, nachweislich rentabel, ca. 40 Jahre bestehend, wegen Ableben meines Mannes sofort oder später verkäuflich. Uebernahme selten günstiger. Erforderlich ca. 10,000 ℳ. Offerten unter **R. R. 317** an **Rud. Mosse,** Magdeburg erbeten.

**Für Bäcker**
gute Existenz in neuem Grundstück in volkreicher Gegend Aschersleben durch Errichtung einer Bäckerei. Anerb. unter **W. 19** befördert **Paul Reinemund,** Annoncen-Exped., Aschersleben.

**Viktualien- und Material-**
Geschäft krankheitshalber sofort zu verkaufen, (Umsatzzahlung täglich 60 Flaschen, Buch). 1 Stube, Abvermiethen, 25 Thlr., jährliche Miethe 90 Thaler. incl. Abvermiethen. Offerten unter **E. p. 589** an die Expedition dieser Zeitung.

**Verhältnisse halber**
bin ich willens, mein Material- und Kolonialwaaren-Geschäft zu verkaufen, Preis 18,000 ℳ bei 5000 ℳ Anzahlung, oder zu verpachten. Offerten von Selbstkäufern unter **F. K. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Cölleda.** *

**Hotel-Kauf.**
Ein besseres Hotel in einer Provinzialstadt bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Ausführliche Offerten über Lage, Preis, Umsatz 2c. bis 25. November unter Chiffre **K. 1000** postl. **Dessau,** erb.

**Hotel-Verkauf.**
Besonderer Umstände halber verkaufe mein neues Hotel, einziges Hotel am zwei Bahnhöfen. Stadt 32,000 Einwohner. Offerten unter **1822 T.** an die Exp. d. Ztg.

**Landgasthof,**
flottes Geschäft, mit 12 Morgen gutem Acker, nahe an der Stadt, Preis 32,000 ℳ bei 4—5000 ℳ Anzahlung zu verkaufen. Offerten von Selbstkäufern unter **A. B. 100** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Cölleda.** *

**Rentabler Gasthof,**
privilegirt mit obergähriger Brauerei, in schönster Lage Thüringens, an einer Hauptchaussee in umliegende 5 Städte führend, Krankheits- und Alters halber bei einer Anzahlung von 8- bis 10,000 Mk. zu verkaufen. Offert. unter **O. 0422** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

**Meinen Gasthof**
zum Deutschen Kaiser in Meißen will ich mit vollständigem, vorzüglichen Inventar bei ca. 20,000 Mk. Anzahlung verkaufen oder an tüchtigen Wirth mit 10,000 Mk. Vermögen verpachten. Näheres ertheilt der Besitzer.

**Ein flotter Landgasthof,**
an Straße u. Bahn nahe Halle a/S., ist mit geringer Anzahlung krankheitshalber baldigst zu verkaufen. Näheres durch **Ed. Schaaf,** Halle a/S., Trödel 18.

**Restauration**
zu verpachten, flottes Geschäft, 50 Liter täglicher Umsatz, Pacht 800 Mark, zur Uebernahme circa 1500 Mark. Näheres **Rannische Straße 4,** part.

**Restauration**
in gutem baulichen Zustande befindlich, mit guter Kundschaft und bester Lage in einer Universitätsstadt Thüringens, soll veränderungshalber günstig verkauft werden. Miethsertrag pro Jahr 850 Mark. Nähere Auskunft ertheilt **Gustav Krähmer** in Weißensee in Thüringen. *

**Restaurant**
mit oder ohne Mobiliar zu verpachten. Offerten unter **G. I. 12347** an **Rud. Mosse,** Halle.

**Restaurant**
in Dessau, 250 hl Bierumsatz, mit 8000 Mark Anzahlung zu verkaufen.

**Vereinsgesellsch. in Weimar.**
Unsere Wirthschaft ist neu zu verpachten. Baldige Uebernahme erwünscht. Bemittelte Bewerber wollen Meldungen an Herrn **G. Hnischke,** Weimar, Bismarckstraße 15 richten.

**Wohnhaus**
mit Garten zu kaufen gesucht. Bernburger Straße oder Mühlweg. Offerten unter **S. f. 12344** bef. **Rudolf Mosse,** Halle. b

# Verkäufe.

**Guterh. Locomobile,**
5 pferdig, fahrbar, zu verkaufen **O. Arndtz** in Mücheln.

**Sekretär, Vertikow, Divan,**
Sopha, Spiegel mit Schrank, Bettstellen m. Matr., Kleider- u. Küchenschränke, Waschtische, Kommoden, Tische, Stühle verk. billig **Fr. Schirioth,** Kl. Ulrichstr. 29.

**Sopha**
verkauft **Steinbocksgasse 3.**

**Guterhaltene Möbel**
sind sofort billig zu verkaufen **Liebenauer Str. 10, H. I. r.**

**Wachstuchtisch**
verk. bill. **Dorotheenstr. 11,** Sout.

**Rotes Federbett,**
Brodschrank, Winterüberzieher, fast neuer Kleiderschrank zu verkaufen **Kl. Sandberg 17, I.**

**Schuhmacher-Nähmaschine,**
fast neu, wegen Todesfall preiswerth zu verkaufen **W. Rothe** in Wippra a. H.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971021049/fragment/page=0003

**2 compl. geb. Reitzeuge** mit weißen Zaumbeschlägen verk. billigst Mittelstraße 1.

**Musik-Automat** für 70 Mark zu verk. J. Frank, Osmarsleben.

**Mehrere Hängelampen,** gebrauchte, hat billig abzugeben **A. Kranz Nachf.,** Gr. Steinstr. 11.

**Meyer's Convers.-Lexikon,** 4 Band, zu verk. Langestr. 4, I, r.

**30 Ctr. Saxonia-Kartoffeln** verkauft F. Heinecke in Schortau bei Neumark, Bez. Halle.

**Kartoffeln.** Feine Speise-Kartoffeln verkauft im Ganzen und einzeln Franz Plate, Kleine Ulrichstraße 18.

**Speisekartoffeln,** mehrfache Sorten, verkauft Oeconomie im „Grünen Hof".

**Futterrüben,** 4 Ctr. 1 Mark, verkauft Rittergut Giersleben.

**Dauerhafter Kinderwagen** zu verk. Beesener Straße 3, II.

**2 guterh. Nähmaschinen,** 15 u. 25 ℳ zu verk. Louisenstr. 9, S.

**Leichter Kutschwagen,** kleiner Preschwagen mit Federn, sowie mehrere guterhaltene Einspänner-Kutschgeschirre sind billig zu verkaufen bei R. Peyerling, Radewell-Kimmendorf.

**Fast neuer Break** mit abnehmbarem Verdeck und Sitzen, auch passend für Händler und Fleischer 2c. billigst zu verkaufen. Näheres durch **O. Krebs** in Rostia am Harz.

**Belgische Stute,** 4 Jahre alt, sicherer Ein- u. Zweispänner, steht preiswerth zum Verkauf bei **Otto Dochorn** in Sandersleben.

**Einen Sprungbullen** verkauft Hohenthurm, Gut 15.

**Sehr scharfer Hofhund,** desgleichen schwarzer Pudel, sowie circa 12 Paar gute Haustauben sind billig zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Ztg. [269

**Ein Flug Edeltauben** zu verkaufen Glaucha Str. 37.

**Großer Zughund** sofort zu verkaufen. Zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung.

**2 hübsche Kanarienvögel,** à Stück 3 ℳ, verk. Geiststr. 46, III.

## Kaufgesuche.

**Guterhaltene Hobelbank** zu kaufen gesucht **K. Marschall,** Ober-Rößlingen am See.

**Weihnachtsbäume,** 5—800 Stück gute volle Waare, sucht zu kaufen. Offerten mit Preis unter **N. 0421** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Schlachtbares Schwein** gesucht **Albrechtstr. 24,** Restaur.

**Kanarienweibchen** kauft fortwährend, Stück 30 Pfg., **Böchel,** Blumenthalstraße 8.

**Getragene Herrenkleider,** Ueberzieher, Frack, Schuhwaaren, altes Gold und Silber kauft stets **Hofmann,** Steinweg 4. a

## Vermischtes.

**Aufrichtig!** Herr aus guter Familie, Kaufmann, evang., Witwer, Anfang 40er, stattliche Erscheinung, in vorzügl. Verhältnissen, wünscht mit einer Dame, wirthschaftlich und von heiterem und guten Wesen, zwecks event. Verheirathung in Briefwechsel zu treten. Gütige Offerten nebst Photogr. bitte vertrauensvoll unter **H. k. 58342** an **Rudolf Mosse,** Halle, einzusenden. Discretion gegens. selbstverständlich.

**Tüchtige Schneiderin** empfiehlt sich in und außer dem Hause **Krausenstraße 25,** I. r.

**Damen- u. Kindergarderobe** fertigt schnell und sauber **Anna Blank,** Kl. Ritterstraße 1, part.

**Zur Anfertigung** von Damen- und Kindergarderobe empf. sich Frau Held, Schmiedestr. 24, I.

**Gold. Trauring verloren,** geg. E. R. Gegen Belohn. abzug. bei Riffert, Cröllwitz, Brunnenstr. 8.

**Verloren** rothblauseidene Kapuze von Berliner bis Sophienstraße. Abzug. **Nr. 27,** 3 Tr.

**Unfall-Papiere verloren** von Magdeburger Str. — Bahnhof, auf Namen Hoffmann, Neuz. gegen Belohnung abzugeben bei **Friedr. Lehmann,** Halle a. S., Streiberstraße 18.

**Junge Dame,** stattliche Erscheinung, sucht die Bekanntschaft eines Herrn behufs Verheirathung. Offerten unter **F. f. 580** an die Exp. d. Ztg. erb.

**Schriftliche Arbeiten,** auch in engl. und franz. Sprache wünscht Dame mit flotter Handschrift zu übernehmen. Gefl. Off. unter **Jl. 553** an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

**Forterrier-Hündin entlaufen.** Kopf schwarzgelb mit kleinem weißen Strich vom Hals ausgehend bis obere Stirn, sonst ganz weiß, auf den Namen „Moral" hörend. Gegen Belohnung abzugeben **Neumarktstraße 5, II.**

**Junger ansehnlicher Mann,** Hamburger, von gutem liebevollen Charakter, Geschäftsinh., wün cht die Bekanntschaft eines jungen, bescheidenen, liebevollen Mädchens oder jungen Wittwe, welche Lust und Liebe zum Geschäft hat, zwecks baldiger Heirath, zu kennt. Vermögen erwünscht. Gefällige Offerten unter **P. 2892** an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

**Puppenperrücken** fertigt bill. **Kokel,** Fleischerstr. 42.

**Eine goldene Damenuhr** mit Kette, Monogramm F. S., Dienstag Abend von Diemitzer Brücke, Wuchererstraße, Mittelkind verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben **Gr. Steinstraße 12** im Laden.

**Ein Granatarmband** verloren vom Neumark-Schützenhaus bis Mittelstraße. Gegen Belohnung abzugeben bei **Hermann Köhler,** Gr. Steinstr. 15.

**Brumsumpelchen** können zur angeb. Zeit nicht, erbitten nähere Adressen unter **B. 377** an die Exped. d. Ztg. erb.

## Bekanntmachung.

In den nächsten Tagen werden den Hausbesitzern behufs Berichtigung der städtischen Grundsteuer-Kataster Formulare zur Eintragung der mit dem 1. Oktober 1897 (IV. Quartal) eingetretenen Wohnungs- und Mieths-Veränderungen zugehen.

Außer dem in Mark zu verzeichnenenen Miethszins ist genau anzugeben, was sonst noch der Mieter dem Verpächter oder Vermiether als Entschädigung für überlassene Grundstücks- bezw. Wohnungsnutzung zu zahlen oder zu leisten hat. Der Werth der nicht in baarem Gelde bestehenden Leistungen wird desselben durch Abschätzung festgesetzt.

Die ausgefüllten Formulare sind nach drei Tagen zur Abholung bereit zu halten.

Halle a/S., den 15. Oktober 1897.

**Der Magistrat.**
Staude.

## Bekanntmachung.

**Auf Grund des § 55a der Reichs-Gewerbe-Ordnung wird hiermit genehmigt, daß im Stadtkreise Halle a. S. der Handel mit frischem Obst an den Sonn- und Festtagen von Morgens 5—9½ Uhr, von 11½ Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags und von 3—5 Uhr Nachmittags in festen Verkaufsstellen auf Straßen und Plätzen betrieben wird. Ferner wird der Handel mit sogenannten Fastenbretzeln von Haus zu Haus an den Sonntagen der Monate November bis Februar (einschließlich) jedes Jahres während der Stunden von 9½—11½ Uhr Vormittags und von 3—6 Uhr Nachmittags freigegeben.**

Der vorstehend freigegebene Handel darf nur von über 14 Jahre alten Personen betrieben werden, auch ist die Mitnahme von Gehilfen dem betreffenden Gewerbetreibenden nicht gestattet.

Halle a/S., den 19. Oktober 1897.

**Die Polizei-Verwaltung.**

Um Ermittelung des Aufenthaltsortes des Arbeiters **Franz Treptow** aus Halle a/S., daselbst am 8. März 1874 geboren, und Nachricht zu den Akten 9 D. 846/97 wird ersucht.

Halle a/S., den 19. Oktober 1897.

**Der Königliche Erste Staatsanwalt.**

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes der am 28. Dezember 1876 zu Leipzig geborenen unverehelichten **Agnes Gaebler** und Nachricht zu den Akten J. Ve. 1207/97 wird ersucht.

Dieselbe soll als Zeugin vernommen werden.

Halle a/S., den 18. Oktober 1897.

**Der Königliche Erste Staatsanwalt.**

Die Bekanntmachung vom 31. August d. J. J. Vh. 996/97, betreffend die Ermittelung des Aufenthaltsortes des Schneidergesellen **Paul Braun** aus Magdeburg, ist erledigt.

Halle a. S., den 18. Oktober 1897.

**Der Königliche Erste Staatsanwalt.**

Es wird hierdurch ersucht, den Aufenthalt der Kellnerin **Anna Stöckmann** geb. **Schulz,** geboren am 4. Juni 1869 in Colberg, zu den Akten J. IIIc. 1375/97 anzuzeigen. Dieselbe soll als Zeugin vernommen werden.

Halle a. S., den 15. Oktober 1897.

**Der Königliche Erste Staatsanwalt.**

Um schleunige Mittheilung des gegenwärtigen Aufenthaltsortes des Hausdieners **Emil Schmiedler,** zuletzt in Halle a/S., geboren am 4. Oktober 1876 zu Salzmünde, zu den Akten III. M. 219/97 wird ersucht. **Schmiedler** wird als Zeuge gesucht.

Halle a/S., den 20. Oktober 1897.

**Der Königliche Erste Staatsanwalt.**

## Aufgebot.

Auf Antrag der Frau Kaufmann **Ariesh** geb. **Grell** und des Schneiders **Grell,** beide zu Chicago, wird deren Bruder, der Arbeiter **Johann Carl Heinrich Grell,** welcher als Sohn des Maurers **Carl Friedrich Johann Wilhelm Grell** und dessen Ehefrau **Johanne Charlotte** geborene **Weaner** am 16. Dezember 1851 zu Jannewitz geboren ist und der seit Januar 1887, als er Halle a. S. verließ, verschollen ist, aufgefordert, sich spätestens im Aufgebotstermine **am 2. Juni 1898 Mittags 12 Uhr** bei dem unterzeichneten Gerichte zu melden, widrigenfalls seine Todeserklärung erfolgen wird.

Schlawe, den 12. Juni 1897.

**Königliches Amtsgericht.**

# Bekanntmachung.

**Das den minorennen Geschwistern von Spiegel gehörige**

## Rittergut, „die Spiegelsberge"

**genannt, liegt mit seinem Gehöfte auf einem 2 km südlich von Halberstadt sich hinziehenden Höhenzuge. Die Grundstücke mit 160,7778 ha beginnen 1 km vor der Stadt. Es gehört dazu eine im Walde liegende, von den besseren Ständen Halberstadts zahlreich besuchte Restauration.**

**Diese Grundstücke sollen im Ganzen nach Befinden in einigen Parzellen am**

**19. November 1897, Vormittags 11 Uhr**

**in dem Hôtel „Prinz Eugen" zu Halberstadt meistbietend verkauft werden.**

**Reflectanten wollen sich behufs Besichtigung an den Restaurateur Erche auf Spiegelsberge wenden. Dort, sowie im Bureau des Geheimen Justizrath Schlieckmann zu Halle a. S. sind die Bedingungen einzusehen und an letzterer Stelle abschriftlich zu erhalten.**

Ich beabsichtige mein 1500 □Meter großes

## Grundstück

**am sogenannten reichen Mühlweg mit Einfahrt, Vor- und gutgepflegtem Hintergarten wegzugshalber, das Quadratmeter zu fünfzig Mark,** bei bescheidener Anzahlung und gesicherter Restpoothek zu verkaufen. **Angebote befördern sub S. O. 58014 Haasenstein & Vogler Act.-Ges., Halle-Saale, Schmeerstraße 20.**

## Villa zum Alleinbewohnen!

Ich beabsichtige meine herrschaftliche Villa in der Laisontainestraße mit Vor- und gutgepflegtem Hintergarten zum billigen Preise von nur 45,000 Mark bei bescheidener Anzahlung und gesicherter Restpoothek zu verkaufen. Offerten unter **S. N. 58013** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.,** Schmeerstraße 20, erbeten.

## Auction.

Sonnabend den 23. d. Mts. Vorm. von 10 Uhr ab versteigere ich Geiststraße 39 zwangsweise:

**1 gut erhaltenes Pianino, 1 Büffet, 2 Vertikows, 1 Kleidersekretär** (nußbaum), **1 Sopha und 2 Sessel** mit grünem Plüsch meistbietend gegen Baarzahlung.

**Neumann,** Gerichtsvollzieher.

Das dem verstorbenen Kaufmann Friedrich Scharfe zu Wettelrode gehörige **Hausgrundstück,** in welchem seit **ca. 15 Jahren** eine **Colonial- und Materialwaaren-Handlung** mit gutem Erfolg betrieben worden ist — jährlicher Umsatz circa 15,000 ℳ, Gebäude im vorzüglichen Zustande und gut eingerichtet, Schrotmühle mit Göpelbetrieb vorhanden — soll erbtheilungshalber **Sonnabend den 30. Okt. Nachmittags 4 Uhr** in der **Gemeindeschenke** zu **Wettelrode** gerichtlich und freiwillig versteigert werden. **Die Erben.** (ad

## Gutsverkauf.

Ein **bei Eilenburg** gelegenes hübsches Gut von 100 Morgen ist bei 4—5000 Thlr. Anzahlung sogleich zu verkaufen. Angebote von Selbstkäufern unter **1816 N.** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

## Wohnhaus mit Garten,

großem Hof, Thoreinfahrt u. Baustelle, an **Robert Franzstraße** gelegen, ist sogleich für 46,000 Mk. bei 6000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Reflektanten erfahren Näheres unter **1815 M.** durch die Expedition dieser Zeitung.

Mein schönes, unweit Delitzsch gelegenes **Gut,** welches mit nur einer Hypothek belastet ist, will ich alsbald verkaufen oder auch gegen ein solides Zinshaus in Halle vertauschen. Ernstliche Angebote erbitte unter **1784 D.** durch die Expedition dieser Zeitung.

## Neugebautes Grundstück

mit 4 Wohnungen, feinste Wohnlage, Nähe der Bahn, bei 2000 Mk. Anzahl. sofort **zu verkaufen.** Off. bef. unter **A. s. 12215 Rudolf Mosse,** Halle.

## Bäckerei-Verkauf.

Anderer Unternehmungen halber bin ich Willens, meine in gutem Gange befindliche **Bäckerei** zu verkaufen.

**Hoppe, Dessau,** Angerstraße 13.

**Nahe Moritzbrücke u. Hallmark belegenes altes Grundstück, ca. 550 qm groß, mit offener Thorfahrt, Wohnhaus, Pferdeställen, Heu- und Strohböden, will ich verkaufen. Preis 25,000 Mk. Anzahlung nach Uebereinkommen. Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter U. 2825 in der Expedition dieser Zeitung niederlegen.** (r

**Schönes Haus, 6% verzinslich, mit Handelskeller, Lessingstraße belegen, zu verkaufen. Pr. 36,000 Mark. Anzahlung 3000 Mark. Gefl. Offerten bitte unter N. 2890 in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.** (r

**Mein gut verzinsliches Haus, mit getheilten Etagen, gr. Obst- u. Gemüsekeller, mit Vorgarten, nahe der Glauchaer Schule, zu verkaufen. Preis 40,000 Mark. Anzahlung 3000 Mark. Hypotheken fest. Näheres Rob. Leuschner Dryandorstraße 18.** (r

**Mein an der Hallescher Maschinenfabrik belegenes Wohnhaus, neu, gut verzinslich, will ich verkaufen. Preis 34,500 Mark, Anzahlung 3000 Mark. Gefl. Offerten bitte unter O. 2891 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.** (r

## Sehr günstiger Gelegenheitskauf

**für Herren- und Knaben-Garderobehändler.**

Ein sehr gut sortirtes Lager nur **couranter Herren- und Knaben-Garderoben,** meistens Winterwaaren, soll schleunigst **getheilt oder im Ganzen billig** durch mich **verkauft** werden und wollen sich Kaufliebhaber sofort mit mir in Verbindung setzen.

**Paul Kindfleisch,** Auctionator in Weißenfels.

## 15,000 Mk. gesucht

**1. Hypothek** auf großes Wohnhaus, Werth 30,000 Mark. Offerten unter **S. M. 58011** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.** (s

## Fabrik-Grundstück.

In guter Lage **Cöthen's (Anhalt)** ist ein sehr schönes Fabrikgrundstück — 20 Meter Front — mit neuem zweistöckigen Wohnhaus, großen Fabrikräumen, 6 HP Dampfkraft, Schmiedewerkstatt und großem Hof, preiswerth **zu verkaufen** event. zu verpachten. Das Grundstück eignet sich für jeden Betrieb, insbesondere würde eine Wagenbauerei sich auf das Beste einrichten lassen. Anfr. erb. unter **K. 500 Rud. Mosse, Cöthen i/Anhalt.**

## Gartengrundstück 2000 Quadratmeter,

**Straßenfront 25 Meter, in schöner Lage** (Nordviertel), passend zur **Anlage einer Villa, Restauration oder Vereinshaus,** mit **35 Mk. p. Quadratmeter zu verk.** Off. O. U. 57627 **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

## Baustellen-Verkauf.

Durch Parzellirung des früher **Bruchmüller'schen Fabrikgrundstückes** in Cöthen i. Anh. sollen am **6. November d. Js., Vormittags 10½ Uhr** im **Restaurant „zur Heimath"** daselbst folgende Baustellen **öffentlich meistbietend** verkauft werden:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Nr. 1. | Ecke Leipziger und Louisenstraße | 22×24 | Mtr. Front, |
| „ 2. | Leipziger Straße | 14,2 | „ „ |
| „ 3. | do. | 14,2 | „ „ |
| „ 4. | do. | 14,2 | „ „ |
| „ 5. | Louisenstraße | 13,3 | „ „ |
| „ 6. | do. | 15,0 | „ „ |
| „ 7. | do. | 9,55 | „ „ |
| „ 8. | do. | 9,55 | „ „ |

Die günstig gestellten näheren Bedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Situationsplan über Eintheilung und Lage der Baustellen kann vorher im Restaurant „zur Heimath" in Cöthen eingesehen werden. Auf Wunsch erhalten etwaige Käufer auch die speciellen Bauzeichnungen geliefert.

## Cession einer Steinbruchs-Pachtung!

Umstände halber ist die **Pachtung** des **Rathssteinbruches** zu **Wurzen** (S.), Porphyrpflesien zu Pflaster-Reihensteinen, zu **cediren** und **sofort oder 1. Januar k. J. zu übernehmen.** Alles Nähere durch **Max Klemm, Wurzen.**

## Große Steinstraße 29 und 29a

**4 herrschaftliche Wohnungen,** 7 beziehb. Zimmer nebst Küche, Bad, Balkon, Speisekammer, Wassercloset, Mädchenkammer, Gasseinrichtung, in abgeschlossener Etage, von 800 bis 1000 Mark **sofort oder später zu vermiethen.** — Daselbst **2 gr. Läden** mit oder ohne **Wohnung** und **Niederlagskeller** sofort zu vermiethen.

**Beabsichtige meine ca. 2200 qm große Baustelle, in direkter Nähe der Zwingerstraße, bei angenehmer Front und viel Hinterland, für den billigen Preis von 12 Mk. pro qm zu verkaufen, passend für Möbeltransport und Spedition oder sonstige Anlagen. Käufer bitte ihre Offerten unter V. 2826 in der Exped. dieser Ztg. niederzul.** (r

**Gold!** Wer Geld jeder Höhe zu jedem Zweck sofort sucht, schreibe an Adr.: **D. E. A., Berlin 48.**

## Auf ein gerichtlich auf 66,000 Mark abgeschätztes Gut werden sogleich 30,000 Mark zu 3¾% gesucht.

**Offerten von nur Selbstdarlehern** erbitte durch die Exped. d. Ztg. unter Chiffre 1418 L.

## Vom Domkapitel zu Merseburg

**sind zu Neujahr 1898**

## 66,000 Mark

**getheilt oder im Ganzen gegen pupillarische Sicherheit und Verzinsung zu 3¾%** (s

**auf Feldgrundstücke auszuleihen.**

In meinem Hause, in der Hauptstraße von Merseburg gelegen, in welchem seit 70 Jahren ein flottes Colonialwaaren-Geschäft betrieben wird, ist

## ein Laden

mit **großen Niederlagen, Kellern** sowie **Wohnung** per **1. April 1898** unter sehr günstigen Bedingungen

**zu vermiethen.**

Nähere Auskunft ertheilt **Ww. Schaller, Merseburg a. S.,** Gotthardstraße 11.

## Für Geschäftszwecke

**große helle Parterre-Räume** nebst **großer Wohnung** in Centrum der Stadt per **sofort gesucht.** Offerten unter W. o. 12324 befördert **Rudolf Mosse,** Halle. (s

**Wohnung,** 2 St., K. u. K. u. Zubehör, 300 ℳ **Schillerstraße 23, I.** (r

**Mittelstraße 19**
1 St., 2 K., K. u. Zub., 1/1. 98 zu vm.

Kl. ruhiges Zimmer per sofort zu vermiethen Anhaltstraße 6, I.

**Trödel 17**
3 anständ. Schlafst. sofort zu beziehen.

## Feinste Hammelkeulen u. Rücken,

à Pfund **55 ₰,** (ar versendet gegen Nachnahme **Jul. Wiegand, Nordhausen.**

## Familien-Nachrichten.

**Verlobt:** Emma Dieckmann und Chemiker Dr. Otto Pfeiffer (Magdeburg); Rosa Löwenheim u. Hof- und Gerichts-Advokat Dr. Julius Heller (Cöthen u. Wien); Gertrud Förster u. Dr. Wolfgang Seydel (Dresden u. Leipzig); Frida Rothe u. Assessor Dr. Max Hellich (Christinenhof u. Gottesberg); Lisbeth Fürbringer u. Dr. Hermann Braus (Jena); Anna Roscher-Kretschmar u. cand. rev. min. Reinhold Hesse (Leipzig u. Gibhorn); Katharine Nagel u. Kaufmann Ernst Toberentz (Zerbst); Gertrud Förster u. Gymnas.-Lehrer Dr. phil. Wolfgang Seydel (Leipzig); Else Kehler u. Mühlenbes. Job. Suberberg (Bernburg u. Mülheim a. Rh.); Paula Riemann u. Assess. Ludwig Poppelbaum (Linden-Hannover); Martha Beckert u. Referendar Johannes Fink (Zittau u. Chemnitz).

**Vermählt:** Assessor Dr. Jenise u. Charlotte Engelhardt (Benig u. Leipzig); Dr. Max Köhler u. Marie Baumann (Leipzig-Reudsadt); Amtsrichter Metzner u. Elisabeth Haase (Grottkau); Oberlehrer Dr. Ernst Hause u. Margarethe Trabitz (Magdeburg); Dr. Max Essig u. Mathilde de Ragare (Leipzig); Amtsrichter Metzner u. Elisabeth Haase (Grottkau u. Lublinitz); Rechtsanwalt Arthur Carstansen u. Ida Schlabitz (Leipzig u. Görlitz); Rechtsconsulent Wilhelm Schartzing u. Emma Lange (Magdeburg); Postassistirer Konrad Meyer u. Martha Köhling (Ebendt u. Paderborn); Bürgermstr. Fritz Luncker u. Anna Framm (Hannover); Portraitmaler Hans Leiter u. Lina Thiede (Berlin).

**Geboren:** Ein Sohn: Hrn. Pfarrer Schmidt (Dankendorf); Hrn. Dr. Reuter (Altenburg); Hrn. Stadtrath Ferd. Henry (Stettin); Rittmeister v. Heimburg (Potsdam); Ingenieur Fritz Benner (Hannover). — Eine Tochter: Hrn. Bürgermeister Dieterspage (Masbach a. d. Sieg); Hrn. Hauptmann Hans v. Leyser (Spandau); Sanitätsrath Dr. H. Doering (Berlin).

**Gestorben:** Geh. Justizrath Robert Schwencke (Cöthen); Frau Geh. Justizrath Helene Thomas geb. Lotz (Gisleld); Papierfabrikant Frdr. Hann (Schwarzbach); Privatmann Gottlieb Dittmar (Westerhüten); Frau Elisab. Müllerche (Hannover); Bürgermeister Karl Opitz (Greiffenberg); Landger.-Rath Felix Cypert (Berlin); Frau Gen.-Major Margarethe Köpke geb. Gerlich (Mühlhausen i. E.); Sanitätsrath Dr. L. Thalheim (Groß-Wartenberg); Pfarrer em. Fr. Krieger (Reugolz); Oberst a. D. Albr. v. Sydow (Berlin); Major z. D. Alfred v. Wöllwarth (Stuttgart).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18971021049/fragment/page=0004